

M353: Nürnberger Urkunden

1,1 ICh Seibot von dem Eglolfstein . vnd frawe Elspet mein wirttin mit
 gesampt' hant . ich Margret ir swest' / hern Eberhartz
 1,2 von Henfenuelt Toehter . vn- ich Heinrich von wihsenstein . vn- frawe
 Kathrey mein wirttin auch hern Eberhartz
 1,3 tohter . bekennen alle vnu'scheidenlich vn- mit gesampt' hant offenlich an
 disem brif . Daz wir vnser guot zu
 1,4 Sendelbach gelegen . daz von dem e genanten hern Eberhart auf vns gearbt
 waz . haben reht vn- redlich ze chaufen /
 1,5 geben / hern walther dem Hauk burg' ze Nurnberg / mit allen dem vn- dar
 zu gehoert ze dorfe ze velde / an Ekkern
 1,6 an wisen an wazzer an weide . an holtz . an nuotzung . im daz ze habn- vn-
 ze nizzen ze wenden vn- ze keren . mit
 1,7 allem nuotze vn- rehten / fuer rehtes aigen / vn- als daz von alter her
 chomen ist . vn- wir daz her haben braht . vn-
 1,8 haben im dar zu geben daz holtz daz genant ist dez wernhers lo . daz vor zu
 dem guot niht gehort / daz auch aigen /
 1,9 ist ze haben ewiglich . vn- geloben auch in der guot aller mit allem dem vn-
 dar zu gehoert vn- suenderlich dez
 1,10 Holtz ze wern als reht ist . und vmb di werschaft setz wir im
 vnuerscheidenlich ze buergen / hern Cunrat
 1,11 von Libesperg den Ritter . hern Heinrich Truhsezzen von Newestorf . dez
 Erwirdigen H'ren h'n wernthen dez
 1,12 erwelten vnd bestätigten ze Bamberg hofmeister . vnd Herman Truhsezzen
 seinen brud' . mit der bescheidenheit /
 1,13 ob im / oder seinen erbn- dhein bruoch / od' hindernuosse / an den guoten
 allen geschehe / daz sulle wir . in vertigen /
 1,14 vn- vertreten mit dem rehten / tet wir dez niht so habn- si gewalt di buergen
 ze manen . vn- di sullen in
 1,15 dann leisten nach der manuenge ze Nurnberg in offner wirt heuser / ieder
 man mit ainem erbn- knehte vn-
 1,16 mit ainem pferde / ob si selb niht leisten wollen vn- suln leisten als lange
 vntz wir in di guot mit dem rehten
 1,17 geuertigen . vn- auch in der schade ab gelegt wirt den si dez on geuerde
 genomen habn- . un- get der
 1,18 burgen in der frist dheiner ab dez got niht woelle / so sulle wir in ainen als
 guoten setzzen in vier wochen ob
 1,19 wir dez ermant werden od' di andern buergen suln leisten vntz daz geschiht
 ob si werden gemant . vn- dez ze

- 1,20 vrkunde geb wir in disen brif versigelten mit mein der vor gen\& Seibotz
von Eglofstein . vn- mit vnserr buerge-
1,21 insigeln di dar an hang . un- wir di vor benanten drey buergen bekennen
dirr vor geschrifn- burgschaft mit
1,22 den bunden di vor genant sint . vn- geheizzen bei vnsern t\&wen di selben
burgschaft stet ze halten gentzlich on /
1,23 geuerde . vn- ich heinrich von wihsenstein . Elspet / Margret / vn- Kathrey
. di ob genanten / bekennen dises
1,24 chaufes wann wir niht aigner insigeln haben . vnder den insigeln di an
disem brif hangen gentzlich vn-
1,25 gar . Der brif ist gebn- an dem Eritag vor dem Palmtag . do man zalt von
gotz gebuort drivezen /
1,26 hundert iar vn- in dem fivnf vnd dreizzigstem iar
- 2,1 ICh Cunrat Pfintzing der Schulth\& vnd wir .. di scheppfen der stat ze
Nurnberg . veriehn- offenlich an disem
2,2 brif . Daz fuer vns kom in gerihte . her Berhtolt pfintzing der Elter von der
geistlichen frauen wege- dez /
2,3 Closters ze Engelntal . vnd erzivegt als reht waz mit den ersamen mannem
. hern Herman Eysuogel .
2,4 vnd hern . Berhtolt pfintzing dem Iuengern . di sagten auf ir eide daz si
dez geladen ziveg wern ..
2,5 Daz den selben frauen vn- irm Conuente . ver Heil di Nuzzerin . het reht
vnd redlich gebn- . irn
2,6 zehenden vber den Hof zu dem Hegleins do di Maderin auf sezze . vn- der
erbe er wer ieriglich
2,7 vemb ain Suemer korns vn- der zehende ging von dem Erwirdigen . h'ren
dem Bischof ze Eystet
2,8 ze lihen . vn- send in den auf bei hern Berht\& pfintz\& dem Eltern . in
den zehenden mit der
2,9 guelte mit dem vor ben\& rehten ze habn- vn- ze nizzen ewiglich . vn- do
er daz als wol erzivegt
2,10 het do bat er fragen ein vrteil ob man dez dem Closter iht billich von geriht
ainen brif
2,11 gebn- solt der warde in erteilt vn- gebn- versigelt mit vnsers gerihtz insigel
daz dar
2,12 an hangt . Daz geschach an dem Palmabn-t . do man zalt von gotz gebuort
drivezen hundert
2,13 iar vn- in dem fivnf vn- dreizzigstem iar
- 3,1 ICh Cunr\& Pfintzing der Schulth\& . vn- wir .. di scheppfen der stat ze
Nurnberg . v'iehn- offenlich an disem
3,2 brief . Daz fuer vns kom in gerihte . her Berhtolt pfintzing der Elter . vn-
erzivegt als reht waz
3,3 mit den Ersamen mannem . hern Herman Eysuogel vnd hern Berhtolt
pfintzing dem Iuengern . die
3,4 sagten auf ir eide daz si dez geladen ziueg wern . Daz im ver Heil di Nuzzerin
. het reht vnd redlich

- 3,5 ze chaufen gebn- / irn hof . zu dem Hegleins gelegen / do di Maderin auf
sezze . der erbe er wer
- 3,6 vn- der ieriglich guelte fiunf Suemer korns / ze Ostern sehtzig ayer / sehs
Kese ze Pfingsten . sehs
- 3,7 Kese ze weynaheten zwei herbesthuener vnd zwei vasnahthuener ze rehtem
aigen ze haben
- 3,8 vn- ze nizzen ewiglich . vn- gelobt in dez ze wern fuer aigen als reht wer .
vn- do er daz als
- 3,9 wol erzivegt het / do bat er fragen ein vrteil . ob man im dez iht billich von
geriht ainien brif
- 3,10 gebn- solt . der ward im erteilt vn- gebn- versigelt mit dez Schulth\& vn-
der stat ze Nurnberg
- 3,11 insigeln . di dar an hangen . Der gebn- ist . an dem Samtztag vor dem
Palmtag . do ma- zalt
- 3,12 von gotz gebuort drivezen hundert iar vn- in dem fivnf vnd dreizzigstem iar
- 4,1 ICh Cunrat pfintzing der Schultheizze vnd wir di scheppfen der stat ze
Nurnberg veriehen offenlich an disem brif / Daz fuer vns
- 4,2 kom in geriht Reychwein / der Edeln frawen / frawen annen von Nazzawe
Chastner / von der selben seiner frawen wegen / vnd erzuegt
- 4,3 als reht waz mit den ersamen mannern hern vlrich Kudorfer / hern Cunrat
Stromeir . hern Cunrat Chaterpeken / hern Fritzzen
- 4,4 holtzschuher . vnd hern Cunrat Tivfel . di sagten auf ir eide daz si dez
geladen ziveg wern / Daz sogenan missellunge vnd auflauf vnd gewest
- 4,5 wer zwischen ir der e genanten frawen annen der greuin von Nazzawe
ainhalbe . vnd den ersamen geistlichen frawen .. der
- 4,6 abtissin / vnd irm Conuente von der Seligen Porten anderthalben / vemb
den vberbawe / den di selben geistlichen frawen heten getan
- 4,7 in irm hof ze Nurnberg . bei sant Laurentzen gelegen / mit dem gange /
den si heten gebawet vnd gemacht / an der e genanten /
- 4,8 frawen annen greuin von Nazzawe haus / vn- an ir slafCamern . di da stunde
gen irm hof / da mit ir luft vnd Liht genom-
- 4,9 vnd verbawen waz / vn- auch mit dem tache / daz di selben Closterfrawen
wol zweier zigel breit / vber frawen annen haus geschozzen
- 4,10 vnd gemacht heten vn- vber ir Maur / frivntlich vnd liblich verricht vnd
verscheiden wer / also / bescheidenlichen / daz di selbe abtissin
- 4,11 vn- ir Conuente den Gang / von boden vnd auf / der erden abe brechen
sullen / vnd dheinen gank noch dheiner ley andern baw /
- 4,12 sullen si fuerbaz da hin / machen oder bawen / do der selb gang stuont /
als lang als daz haus frawen annen von Nazzawe vnd irr
- 4,13 erben wer / vn- auch als lang / als der vor genant hof . dez Closters von der
Seligen Porten wer / vnd dar vemb so solt / ver
- 4,14 anne von Nazzawe vnd ir erben / dem Closter vebersehen / vnd sullen in
lazzen bleiben / den vberbawe an dem Dache der vor geschriben
- 4,15 stunde . also / ob er wer one der frawen von Nazzawe grozzen schaden /
wer aber daz er ir ze grozzem schaden kom
- 4,16 oder ir so groeslich schade wer . so solten si beiderseit zwen man kysen /
ie daz teil ainien / vnd nach der zweier vat solt man

- 4,17 den schaden wenden / vn- dise vor geschriben rede stet ze halten gentzlich
one geuerde / gelobt frawe ann greuin von Nazzawe /
4,18 fuer sich . vnd di abtissinn der seligen Porten fuer sich vn- fuer ir Conuente
. in allen dem rehten als vor geschribn- stunde /
4,19 Vnd do er daz als wol erzivgt het . do bat er fragen ein vrteil ob man dez
der vor benanten seiner Frawen von Nazzawe ainen
4,20 brif geben solt von geriht / der warde ir erteilt vn- geben versigelt mit vnsers
gerihtz insigel daz dar an hangt . Geben an sant
4,21 Kylians tag . do man zalt von gotz gebuort drivezen hundert iar vn- in dem
Fivenf vn- dreizzigstem iar
- 5,1 ICh Cunrat Pfintzing der Schultheiz / vnd wir .. di scheppfen der stat ze
Nurnberg veriehen offenlich an
5,2 disem brif . Daz fuer vns Kom in geriht / her Cunrat Stromeir / von der
ersamen geistlichen frawen wegen /
5,3 der Priorin / vn- der Samnunge dez Closters zu sant Chathreyn bei
Nurnberg . vn- erzivgt als reht
5,4 waz / mit den ersamen mannen / hern Grantlib Eseler / vn- hern Cunrat
Maientaler / di sagten auf ir
5,5 eide daz si dez geladen ziveg wern / Daz in Herman gartner / mit gesampter
hant vern Elsen seiner
5,6 wirttin / het reht vnd redlich ze chaufen gebn- sein guot ze Chunigesaurach
/ do der Vlrich auf sezze
5,7 vn- ieriglich guelte vier Suemer Korns / zuelf Kese . uier huener / vnd
Sehtzig ayer . ze rehtem aigen /
5,8 ze haben vnd ze nizzen . besetzzen / vnd entsetzzen / ze dorfe / ze uelde /
an Ekkern / an wisen / an wazzer an /
5,9 weyde / an holtz / besucht / vn- vnbesucht ze rehtem aigen ze habn-
ewiglich . un- gelobt si dez ze
5,10 wern fuer aigen als reht wer . un- do er daz als wol erzivegt het / do bat er
fragen ein vrteil . ob /
5,11 man dez Kaufes / den frawen vn- irm Closter iht billich von geriht ainen
brif gebn- solt . d' ward
5,12 in erteilt vn- geben versigelt mit vnsers gerihtz vn- der stat ze Nurnberg
insigeln / di dar an hange-
5,13 Der geben ist an sant Gallen tag / do man zalt von gotz gebuort . drivezen
hund't iar vn- in dem fivenf /
5,14 vn- dreizzigstem iar /
- 6,1 ICh Chunrat Pfintzing der Schultheizze / vnd wir .. di scheppfen d' stat ze
Nurnb'g veriehen offenlich an disem brif . Daz fuer vns kom in
geriht / Christian furer / vn- braht als reht waz mit ainem guoten Salbrif /
daz daz aigen an dem Ekke / bei fritzzen dem tivfel ze nebst / sumde
6,3 ze vollem gewalt . in h'n Heinrichs / vn- Chunratz der Schueler hant /
iedem man mit seinem halbteil ze tuon mit sein ains hant waz er
6,4 wolt / mit dem rehten / daz daz selv aigen solt haben den vberschuoze gein
der gazze ab vn- abe / in der breit als er itzunt wer / vn- auch den wider

6,5 ze machen / ob er abe bruenne / od' nider vil furbaz ewiglich . wanne der
 gemacht wer worden / mit willen vn- mit guensten / d' burg' vo m Rat
 6,6 vn- der Scheppfen . der stat ze Nurnberg . vn- dez selben aigen wern Sallivt
 . her albreht / vn- her Herman Ebner / vn- her weigel an dem
 6,7 weynmarkt dem got gnedig sei / Do er nuo daz braht het . do erzivegt aber
 Christian Fuerer / mit den vor benanten Sallivten / h'n albreht
 6,8 Ebner vn- hern Herman Ebner / di sagten bei salmans t\&we / daz
 Heinrich vn- Chunrat di Schuler / si heten irr t\&we ledig gesagt / vber
 daz aige- /
 6,9 vn- heten auch gesprochen / daz daz vor gen\& aigen halbez wer gewest /
 Chunr\& dez Furer selig / vn- Christian Fuerers halbez seins bruder vn-
 6,10 heten in daz auf gebn- / iedem man mit seinem halben teil ze tuon waz er
 wolt . vn- zu dem selben rehnen solten in di sallivt daz furbaz
 6,11 in t\&wer hant tragen / vn- do er nuo daz als wol braht vnd erzivegt het /
 do bat er fragen ein vrteil ob er seinen teil / an dem aigen
 6,12 gesalen mecht / daz warde im erteilt . vn- wuorden auch di vordern sallivt
 irr t\&we ledig gesagt mit vrteil . Dar nach trat dar Christian .
 fuerer / vn- satzt daz halb aigen mit dem vor benanten rehnen / mit rehter
 sal / vn- mit vrteil / in der Ersamen mann hant / in h'n albreht
 6,14 vn- hern Herman der Ebner / di sein vor sallivt waren / vn- dar zu in hern
 Herman Eysuogels hant im aleyn ze t\&wen tragen vn- ze
 6,15 behalten vn- niht da mit ze tuon dann dez er si ermant mit sein ains hant
 nach der stat reht . vn- dez ze vrkunde ist im
 6,16 dirr brif gebn- mit vrteil von geriht versigelt mit vnsers gerihtz vnd der stat
 ze Nurnberg insigeln / di dar an hangen . Geben /
 6,17 an aller heiligen tag . do man zalt von gotz geburt drivezen hundert iar vnd
 in dem Fivnf vn- dreizzigstem iar

7,1 ICh Chunrat Pfintzing der Schultheiz / vnd wir di Scheppfen der stat ze
 Nurnberg veriehen offenlich an disem brif . Daz fuer
 7,2 vns kom in gerihte / bruder Eberhart / der geistlichen frawen ze Engelntal
 Schaffer . von der selben frawen wegen . vn- erzivegt
 7,3 als reht waz mit den ersamen mannen . hern Erkenbreht Coler . vnd hern
 Heinrich Pilgrein / di sagten auf ir eide daz si
 7,4 dez geladen ziveg wern . Daz in vn- irm Closter / Eberlin Odenberger mit
 gesampter hant vern Christein seiner elichen
 7,5 wirttin / het reht vnd redlich ze chaufen geben . seinen Hof ze weyer
 gelegen bei Henfenuelt / mit allen dem vn-
 7,6 dar zu gehoert ze dorfe ze velde / an ekkern / an wisen / an wazzer an weide
 / an holtz / besucht vnd vnbesucht / ze habn-
 7,7 vn- ze nizzen mit allem nuotz ze rehtem aigen ewiglich / vn- gelobt si dez
 ze wern fuer aigen als reht wer . un- vemb
 7,8 di werschaft het er in vnuerscheidenlichen ze buergen gesatzt . heinrich
 Oedenberger seinen bruder . ulrichen den Rudoltzhofer /
 7,9 vn- Gotzzen den iungen Kraftzhofer / Mit der bescheidenheit / ob in dhein
 bruoch an dem hof widerfuer / den solt er
 7,10 in auz rihten gentzlich . Tet er dez niht waz si dez schaden nemen . den
 solt man in ab legen / gar an allez geuerde /

- 7,11 Vn- do er daz als wol erzivegt het . do bat er fragen ein vrteil ob man im von seiner frawen wegen dez iht billich von
- 7,12 geriht ainen brif geben solt / der warde in erteilt vn- geben versigelt mit vnsers gerihtz insigel . daz dar an hangt .
- 7,13 Der gebn- ist an sant Erhartz tag . do man zalt von gotz gebuort driuezen hund't iar vn- in dem Sehs vn- dreizzigstem
- 7,14 iar
- 8,1 ICh Chunr\& pfintzing d' Schulth\& . vn- wir .. di scheppfen d' stat ze Nurnb'g veriehn- offenlich an
- 8,2 disem brif. Daz fuer vns kom in geriht / ver Geisel h'n Heinr\& dez grozzen selig witwe . vnd
- 8,3 erzivegt als reht waz mit den ersamen mannern h'n wolfram Stromeir / vn- hern Berhtolt Tuch'
- 8,4 di sagten auf ir eide daz si dez geladen ziveg w'n . Daz ir Heinrich Odenberg' mit gesampter
- 8,5 hant / vern Chunigunt seiner wirttin / het reht vn- redlich ze chaufen gebn- . sein guot ze
- 8,6 Newenkirchen gelegen . do Herman Frank auf sezze / vn- daz ieriglich guelte . zwei Suemer
- 8,7 korns / dreizzig Kese / drei Schilling der langen ayer . zwei herbesthuener . vn- ain vasnahthuon .
- 8,8 ir daz guot ze habn- vn- ze nizzen mit allem nuotz vn- rehten besucht vn- vnbesucht /
- 8,9 ewiglich . vn- gelobt si dez guetz ze wern . fuer aigen als reht wer . vn- vemb di
- 8,10 werschaft . het er ir ze burgen gesatzt . in den vor gen\& hern wolfram Stromeir . vn- hern
- 8,11 Chunrat holtzschuher / an dem Hevmarkt . also / ob ir dhein bruoch an dem guot geschehe
- 8,12 wenn si dann ermant wuerden . so solten si ir . leisten nach d' stat reht . als lang vntz
- 8,13 ir daz guot geuertigt wurde als reht wer . vn- dez ze vrkunde ist ir dirr brif geben
- 8,14 mit vrteil von geriht versigelt / mit vnsers gerihtz vn- der stat ze Nurnb'g insigeln /
- 8,15 di dar an hangen . Der gebn- ist an dem pfingestabent / do man zalt von gotz
- 8,16 gebuort drivezen hundert iar vn- in dem sehs vn- dreizzigstem iar
- 9,1 ICh Cunr\& Pfintzing d' Schultheiz vnd wir .. di scheppfen der stat ze Nurnberg veriehen offenlich an disem brif . Daz fuer vns kom in geriht
- 9,2 Chunrat Hordel / vnd erzivgt als reht waz mit den ersamen mannern hern vlrich haller vnd hern Bernhart von dem Newenmarkt . di sagte-
- 9,3 auf ir eide daz si dez geladen ziveg wern . Daz im / her Burkart Horauf von Sekendorf . het reht vn- redlich ze chaufen geben sein guot ze
- 9,4 Obernslaurspach . do der Negellein auf gesezzen wer . vn- daz ieriglich guelte . vier suemer korns / zwei suemer habern . zehn kese ze weynaheten

9,5 zehen Kese ze Ostern . oder ie fuer den kese . sehs haller ain halb pfunt
 ayer . zwei herbesthuen' vn- zwei vasnahthuen' / ze rehtem aigen ze habn-
 9,6 ze haben vnd ze nizzen ze dorfe vn- ze velde . besucht vn- vnbesucht /
 ewiglich / Vn- gelobt auch in dez guotes ze wern vn- vertigen fuer /
 9,7 aigen als reht wer / wann ez lehen wer von dem Edlen H'ren Burgrauen
 Iohans von Nurnb'g . Dar nach braht d' selbe Hordel . daz im
 9,8 vn- vern alheit seiner wirttin vn- irn erbn- . der vor gen\& herre / durch
 bet willen dez e genanten Burchartz daz e geschrifn- guot mit seinen
 9,9 brifen gedigent vn- bestetigt het gentzlich on allez geuerde . vn- do er daz
 als wol erzivegt het / do bat er fragen ein vrteil ob man im / vn- seiner
 9,10 wirttin v'n alheit . dez ainen brif gebn- solt . d' ward im erteilt / versigelt
 mit vnsers gerihtz vn- der stat ze Nurnb'g insigeln di dar an hangen /
 9,11 Der gebn- ist an dem Montag nach vite do man zalt von gotz gebuort
 drivezen hundert iar vn- in dem sehs vn- dreizzigstem iar

10,1 ICh Cunrat Pfintzing der Schultheiz vnd wir .. di scheppfen der stat ze
 Nurnberg / veriehen offenlich an disem brif . Daz fuer vns
 10,2 kom- in geriht / ver Mehthilt di Slosserin . vnd ver Christein di Hertlerin
 / vnd erzivgten als reht waz mit den Ersamen mannen h'n
 10,3 Chunrat dem Chaterpekken / hern Herman Eysuogel . vnd hern Berhtolt
 Tucher . di sagten auf ir eide daz si dez geladen ziveg wern /
 10,4 Daz in zweien vnuerscheidenlich / Otte der Langman / mit gesampter hant
 vern Elspeten seiner wirttin / het reht vnd redelich
 10,5 ze chaufen geben zu ir beider leib / vn- ie ir ainer nach der andern tode / zu
 ainem rehten leibgedinge / seinen hof
 10,6 ze Pischofsbach / der ze lehen ging von dem Edelen herren dem von
 Heydekke . vnd der ieriglich guelte . Syben Suemer korns /
 10,7 drive Suemer habern . ain pfunt haller / zehen kese ze pfingesten . zehen
 kese ze weynahnen / ain pfunt ayer ze
 10,8 Ostern / Neun herbesthuener / vnd Syben vasnahthuener . in zweien / vn-
 ie ir ainer nach der andern tode / di gulte
 10,9 von dem hofe ze haben vn- ze nizzen / nach leibgedinges reht / vn- di / vor
 gen\& guelte dez korns / vnd dez habern / solt
 10,10 man in beiden / oder ir ainer nach der andern tode gewert haben / von dem
 hof . nach guelte reht ieriglich auf sant
 10,11 Gallen tag . vnd di haller auf di selben frist . vn- di weisoet solt man in
 gebn- ieriglich auf di frist di vor benant
 10,12 sint / wer aber daz Otte Langman / oder sein Erben ob er niht en wer /
 vern Mehthilt vnd ver Christein
 10,13 den zweien Swestern / oder ir ainer nach der andern tod / welhiv di wer /
 der guelte ieriglich zu ie der frist niht
 10,14 en geben / oder der / der auf dem hof sezze so mohten si beide oder ir ainer
 / nach ie der frist di guelte kaufen di dann auf
 10,15 di selben frist geuallen solt . ez wer korn / haber / od' weisot . vn- mohten
 auch daz pfunt haller an den iuden nemen /
 10,16 vn- solten auch sogtan korn vn- habern vn- weisoet kaufen / daz allez on
 geuerde als guot wer . als di guelte / di man vo-

- 10,17 dem vor genanten hof solt geben haben / vn- wi si dann di guelte kauften
nach den zilen / di selben haller solt in zehant
- 10,18 wider gebn- / mit dem pfunt haller / ob in daz niht wer worden / daz si an
den iuden mugen genemen / Otte Langman der
- 10,19 vor benant / od' sein erben . teten si dez niht / waz si dann der schaden
nemen an den iuden / den solten si in gentzlich auz rihte- /
- 10,20 ane allen irn schaden . vnd da fuer solt sein dritteil dez aigens vor den
Predigern gelegen ze nehst an dem schifman . vn- d'
- 10,21 vor genant Hof ze Pischofsbach / ir pfant sein / vn- setzt auch in ein seinen
teil an dem aigen / mit willen vnd wortte . Hansen
- 10,22 Langmans / seines bruder . vnd frawen Ieuten seiner Swester der Sehsin /
vn- sende auch si dez ze boten an sein
- 10,23 Sallivt . in daz also in t\&wer hant ze tragen / zu dem vor geschriben rehten
/ vn- vemb den schaden . ob si daz gelt an den iudn-
- 10,24 muesten nemen / di guelte ze chaufen / solt der selbe Otte Langman / od'
sein erbn- / irn t\&wen vn- irr warheit gelaubn-
- 10,25 vn- en solten si dar vemb zu dheinem andern rehten treibn- noch twingen
/ weder vor geistlichem noch vor werltlichem geriht .
- 10,26 on allez geuerde / vn- solten auch in dann den selben schaden auz rihten /
on alle widerrede / Geschehe aber dez got niht
- 10,27 en gebe / daz ver Mehthilt / vn- ver Christein / e . stuerben / e . sich di
gulte an huebe / vn- / e / si ainen gantzen iarnuotz ein genomen
- 10,28 heten / so solt Otte Langman / od' sein Erben / wem si den selben iarnuotz
schufen . bezalen vn- gebn- gentzlich vn- gar /
- 10,29 wer aber daz si sturben nach dem ersten iar / ditz kaufes / vn- nach dem
daz si den gantzen iarnuotz enpfangen habn- / vemb Welch
- 10,30 zeit daz wer der andern iar . als vil sich dann ie dez iars vergangen het . als
vil solt in Otte Langman / od' sein /
- 10,31 erben / der guelte gebn- / als sich dar auf gebuort / ze rechen ainer wochen
als vil / als der andern / vn- daz solten si da hin
- 10,32 gebn- vn- bezalen in den ersten aht tagen / nach irm tode / wem si di
schufen / od' ahnten gentzlich vn- gar / in dem rehten /
- 10,33 als vor beschribn- vn- gedingt stuende . Ez sagten auch di ziueg / daz
gingdt / vnd gerett wurde- / ob ver Mehthilt / vn- ver
- 10,34 Christein . di two Swester / oder ir ainer nach der andern tode / di guelte
/ vn- daz leibgedinge / in dem rehten vn- si daz haben
- 10,35 solten / verkaufen / oder hin wolten schaffen oder geben si wern geistlich
oder werltlich / dez solten si gewalt haben gentzlich
- 10,36 vn- gar . vn- dem solt Otte Langman / vn- sein erbn- / di gulte gebn- vn-
antworten . in allen dem rehten als den
- 10,37 zweien swestern / di weil di selben two swester / od' ir ainer lebt . vnd
gehizze auch in mit guoten t\&wen / den hof . mit d'
- 10,38 guelte / in t\&wer hant ze wagen / vn- nihtz da mit ze tuon / daz in dheinen
schaden an irr guelte brengen moeht / di weil si lebten /
- 10,39 on aller slahte geuerde . also . daz er ieriglich / vn- sein erbn- / di weil daz
leibgedinge wert / solten nemen von dem hof / durch nuotz
- 10,40 vn- durch gewer willen . ain hun vn- ainen kese . auch bekent der vor gen\&
Otte Langman mit gesampt' hant seiner wirtti-

- 10,41 daz er gewert vn- bezalt wer / der haller vmb daz leibgeding gentzlich vn-
gar / vn- do si daz als wol erzivegt heten . do bate-
- 10,42 si fragen ein vrteil ob man in dez iht billich von geriht ainien brif geben solt
/ der warde ir erteilt vnd gebn- versigelt mit vnsers
- 10,43 gerihtz vn- der stat ze Nurnberg insigeln / di dar an hangen . Der geben ist
an sant albans tag . do man zalt von gotz gebuort drivezen
- 10,44 hundert iar vn- in dem sehs vn- dreizzigstem iar
- 11,1 ICh Cunr\&1 Pfintzing der Schultheiz / vn- wir .. di scheppfen der Stat ze
Nurnberg / veriehen offenlich an disem brif . Daz fuer vns kom
- 11,2 in gerihte / Swester Margret von Kurnburg / von vern Chunigunt von
Kurnburg irr swester wegen . der Edeln frawen / frawen annen
- 11,3 der Greuin von Nazzawe Jungfrawen / vn- erzivegt als reht waz mit den
ersamen mannern / hern Marquart Ortlib vnd hern Herman /
- 11,4 Maurer di sagten auf ir eide daz si dez geladen ziueg wegen / Daz ir der vor
benanten Jungfrawen Chunigunt . Chunrat Lorrlein
- 11,5 mit gesampter hant vern Treuteln / seiner wirttin / Heinrich sein Suon /
Kathrey sein tohter / Chunigunt sein toht' / mit gesampter
- 11,6 hant Chunrat Permeiter irs wirttes / vn- Heintz Gartner sein ayden / heten
reht vnd redlich ze chaufen gebn- / den Hof ze Hekkenhofen /
- 11,7 der aigen wer / vnd der ieriglich guelte / aht suemer korns / ain pfunt haller
/ sehs vnd dreizzig Kese / vnd sehs huner
- 11,8 ir den hof ze haben / vnd ze nizzen / ze dorfe / ze velde / an ekkern / an
wisen / an wazzer / an weide / an holtz / besucht vnd vnbesucht
- 11,9 fuerbaz ewiglich . vn- gelobten auch Chunrat Lorrlein / vnd Heintz sein
suon / vnuerscheidenlich si dez hofes ze wern fuer aigen /
- 11,10 als reht wer . vnd sprech auch Chunrat Lorrlein / fuer Herman seinen suon
/ der niht anheim wer / daz ir der den Hof solt auch
- 11,11 auf gebn- / wenn der ze lande koem / vnd solt sich dez verzeihen gentzlich
/ Dar nach zaigt / di vor gen\& ver Margret ainien offen /
- 11,12 brif versigelt / mit der vor benanten frawen annen / vn- dez Edlen herren
Greuen Iohans von Nazzawe / aufligenden insigeln
- 11,13 der stunde von wortte ze wortte / also / “wir frawe anne / wylen Grauen ze
Nazzawe / vnd Graue Iohans vnser sun / bekennen
- 11,14 offenbar an disem brief . Daz Chunigunt von Kurnburg / vnser Jungfrawe
/ vor vns bekante / daz ez ir wille vn- ir Muot
- 11,15 wer / daz ir swester Margret / in zweien moeht heizzen verschreiben / den
hof ze Hekkenhofen / den si ir gekauft het / also / daz si di selb
- 11,16 Chunigunt / da mit moeht getuon / di weil si lebt / mit ir ains hant / waz
si wolt / ane alle hinderuonge / vn- hat sich auch bekant
- 11,17 vor vns / daz si sich / vnd irr swester Margreten gemeinde hab mit dem
guode / vnd niemant anders / wer aber daz si nihtz
- 11,18 schuef da mit di weil si lebt / so solt der hof / vn- guot / geuallen / auf ir
swester Margreten / vn- tuon daz kunt von irn wegen /
- 11,19 Chunrat dem waltstromeir . Otten dem vorstmeister / vnd vlrich dem
kudorfer / burg' ze Nurnberg / den si den
- 11,20 hof in t\&we hant enpfolhen het / Vnd sagt di irr t\&we ledig vnd loz /
Mit vrkunde ditz brifes / versigelt mit vnsern insigeln /

- 11,21 Geben / dez nehsten dinstages / nach dem heiligen tage ze pfingesten /”
 Ez sagten auch di ziueg / daz dar nach / her Chunrat waltstromeir /
 11,22 her Otte vorstmeister / vnd her vlrich Kudorfer . den vor genanten zweien
 swestern / den hof heten auf geben / vnd
 11,23 heten in den ledig gesagt gentzlich . vnd bekent auch di vor benant ver
 Margret waz ir swester / Jungfrawe Chunigunt /
 11,24 mit dem e genanten hof schuf / od' tet . daz wer ir wille vn- ir wort / vn-
 wolt ez auch gern stet halten / in dem rehten /
 11,25 als vor geschriben stunde un- dez ze vrkunde ist in dirr brif gebn- mit vrteil
 von geriht versigelt mit vnsers
 11,26 gerihtz insigel / daz dar an hangt . Der geben ist an sant albans tag . do
 man zalt von gotz gebuort drivezen hundert iar
 11,27 vnd in dem Sehs / vnd Dreizzigstem iar
- 12,1 ICh Chunr\& Pfintzing der Schultheiz vnd wir .. di scheppfen der stat ze
 Nurnberg / veriehen offenlich an disem brif . Daz fuer vns kom in geriht /
 12,2 Swester Margret von Kurnburg / vnd zaigt ainen guten brif versigelt mit
 vnsers gerihtz insigel . daz dar an hing / der stunde
 12,3 von wortte ze wortte also . “ICh Chunr\& pfintzing der Schultheiz vnd
 wir .. di scheppfen der stat ze Nurnberg / veriehen offenlich /
 12,4 an disem brif . Daz fuer vns kom in geriht . Swester Margret von Kurnburg
 / von vern Chunigunt von Kurnburg irr swest’
 12,5 wegen / der Edeln frawen / frawen annen / der Greuin von Nazzawe
 Jungfrawen / vnd erzivegt als reht waz mit den ersamen manne- /
 12,6 hern Marquart Ortlib . vnd hern Herman Maurer / di sagten auf ir eide
 daz si dez geladen ziveg wern / Daz ir der vor benanten /
 12,7 Jungfrawen Chunigunt . Chunrat Lorrlein . mit gesampter hant vern
 Treuteln seiner wirttin / Heinrich sein suon . Kathrey sein toht’ /
 12,8 Chunigunt sein tohter mit gesampt’ hant Chunrat Permeiters irs wirttes /
 vnd Heintz Gartner sein ayden / heten reht vnd
 12,9 redlich ze chaufen gebn- / den hof ze Hekenhofen / der aigen wer / vnd der
 ieriglich guelte / aht Suemer korns . ain pfunt haller
 12,10 sehs vnd dreizzig kese / vnd sehs huener / ir den hof ze haben vnd ze nizzen
 ze dorfe / ze velde / an Ekkern / an wisen / an wazzer /
 12,11 an weide / an holtz / besucht vnd vnbesucht . fuerbaz ewiglich . vnd gelobt
 auch Chunrat Lorrlein . vnd Heintz sein sun
 12,12 vnuerscheidenlich / si dez hofes ze wern / fuer aigen / als reht wer . vnd
 sprech auch Chunrat Lorrlein / fuer Herman seinen
 12,13 suon der niht anheim wer / daz ir der den hof solt auch auf geben wenn er
 ze lande kom / vnd solt sich dez verzeihen gentzlich . Dar /
 12,14 nach zaigt di vor gen\& ver Margret / ainen offenn brif versigelt / mit der
 vor genanten frawen annen / vn- dez Edeln Herren . Greuen .
 12,15 Iohans von Nazzawe / aufligenden insigeln / der stunde vnd wortte also .
 wir frawe anne wylen Greuin ze Nazzawe
 12,16 vn- Greue Iohans vnsr suon / bekenne offenbar an disem brif . Daz
 Kunigunt von Churnburg vnsr Jungfrawe vor vns bekante /
 12,17 daz ez ir wille vnd ir Muot wer / daz ir swester Margret / in zweien moehlt
 heyzzen verschreibn- / den hof ze Hekenhofen . den /

- 12,18 si ir gekauft het / also / daz si di selb Chunigunt / da mit moeht getuon .
di weil si lebt mit ir ains hant waz si wolt ane alle hinderunge /
- 12,19 vnd hat sich auch bekant vor vns / daz si sich / vnd ir swester Margreten /
gemeinde hab mit dem guot / vn- niemant anders /
- 12,20 wer aber daz si nihtz schuf da mit / di weil si lebt / so solt der hof vn- guot
geuallen auf ir swester Margreten / vn- tuon daz
- 12,21 kunt von irn wegen . Chunrat dem waltstromeir / Otten dem vorstmeister
/vnd vlrich dem Kudorfer burger ze
- 12,22 Nurnberg / den si den hof in t\&we hant enpfolhen het / vnd sagt di irr
t\&we ledig vnd lose / Mit vrkunde ditz brifes versigelt .
- 12,23 mit vnsern insigeln . Geben dez nehsten Dinstages / nach dem Heiligen
tag ze pfingesten . Ez sagten auch di ziveg / daz dar nach /
- 12,24 her Chunr\& waltstromeir / her Otte vorstmeister / vnd her vlrich
kudorfer / den e genanten zweien swestern / den hof heten
- 12,25 auf geben . vn- heten in den ledig gesagt gentzlich / vnd bekent auch di vor
ben\& ver Margret / waz ir swester Iungfrawe Chunigunt /
- 12,26 mit dem e genanten hof schuf oder tet / daz wer ir wille vn- ir wort / vn-
wolt ez auch gern stet halten . in dem rehten als .
- 12,27 vor geschriben stuende . vn- dez ze vrkunde ist in dirr brif geben mit vrteil
von geriht versigelt mit vnsers gerihtz insigel daz .
- 12,28 dar an hangt . Der geben ist an sant albans tag . do man zalt von gotz
gebuort drivezen hundert iar vn- in dem sehs vn- dreizzigstem
- 12,29 iar /" Do nuo der brif gelesen wart / do bat fragen di oft genant ver Margret
ein vrteil / seit ir der brif ze fruomen stuende ob
- 12,30 man ir dez iht billich ain abschrift zu irm rehten geben solt / di ward ir
erteilt vn- geben / versigelt mit vnsers Gerihtz vn- d' stat
- 12,31 ze Nurnberg insigeln / di dar an hangen / Der geben ist an der Mitwochen
nach sant Iohans tag ze Sunwenden / do man zalt
- 12,32 von gotz gebuort drivezen hund't iar vn- in dem sehs vn- dreizzigstem iar
- 13,1 ICh Cunr\& Pfintzing d' Schultheiz . vnd wir .. di scheppfen d' stat ze
Nurnberg v'iehn- offenlich an disem
- 13,2 brif . Daz fuer vns kom in geriht . ver Elspet . Berhtolt Nefen selig witwe-
vn- erzivgt als reht waz mit
- 13,3 den ersam- mannen . h'n Heinrich holtzschuher dem alten . vn- h'n
Heinr\& Ortlib . di sagten auf ir eide
- 13,4 daz si dez geladen ziueg wern . Do her Cunr\& Graue von Grefenberg .
dem got gnedig sei . ir vn- irem
- 13,5 wirtt het verlihen ir erbe vnder den Cramen / bei dez Hauges Haus an dem
markt / do si itzunt wer inn
- 13,6 mit den zweien Cremen di dar vnd' legen / gedingt wuerde / mit genanten
wortten / daz si vn- ir erbn-
- 13,7 od' wer von irn wegen dor inne wonent w' / di selben Creme habn- vn-
nizzen solten nach erbez reht .
- 13,8 an durchgang / vn- an liht / in allen dem rehten / als si der e gen\& Cunrat
Graue her braht het . vn-
- 13,9 sunderlich wurde da gerett mit auzgenomen wortten . daz si reht vn-
gantzen gewalt solten habn-

- 13,10 ze nizzen vn- ze gen / zu dem grozzen gemeinem Priuet / Daz da nahen bei
gelegen wer vn- dar an
- 13,11 solt si niemant irren . auch het er in geheizzen / wenn man daz Priuet
fuerben vn- saubern wolt
- 13,12 daz solt geschehen on allen irn schaden . vn- on ir kost . un- dez ze vrkunde
ist ir dirr brif
- 13,13 gebn- wann si daz begert mit vrteil versigelt mit vnsers gerihtz vn- der stat
ze Nurnberg
- 13,14 insigeln di dar an hangen . Dez sein ziveg di ersam- mann her Cunr\&
Mentellein her fritz
- 13,15 beheim vn- and'rr gnuk . Der brif ist gebn- an sant Otilien tag . do man
zalt von
- 13,16 gotz geburt drivezen hundert iar vn- in dem sehs vn- dreizzigstem iar
- 14,1 ICh Cunrat Pfintzing der Schultheizze / vnd wir .. di Scheppfen der Stat
ze Nurnberg v'iehn- offenlich
- 14,2 an disem brif . Daz fuer vns kom in geriht / her Chunrat Stromeir . von
der ersamen geistlichen frawen
- 14,3 wegen .. der Prioerin . vn- der Samenunge gemeinglich dez Closters zu
sant Chathreyn / bei Nurnberg gelegen .
- 14,4 vn- erzivgt als reht waz mit den bescheiden mannen / hern Chunrat Nutzzel
hern Gramlib Eseler
- 14,5 h'n Christan Nadler / vn- hern Frantzen Huler . di sagten auf ir eide / daz
si dez geladen ziveg w'n . Daz den
- 14,6 selben frawen vn- irm Closter . her Marquart von Sekendorf . mit
gesampter hant frawen Selit sein'
- 14,7 elichen wirttin / vn- mit willen vnd wortte vern Annen seiner tohter / het
reht vnd redlich ze chaufen
- 14,8 gebn- / sein guot ze Dymatzfuert / do Chunrat Pokklein auf sezze daz
ieriglich guelte / ahtzehen malter
- 14,9 korns / aht malter habern / allez Daschpacher mezzes / vn- ain pfunt haller
/ vn- het in daz guote
- 14,10 geben mit allen dem vn- dar zu gehort / ze dorfe / ze velde / an Ekkern /
an wisen / an wazzer / an weyde / one
- 14,11 holtz / mit allem nuotz vnd rehten . besucht vnd vnbesucht / ze besetzzen
vn- entsetzzen / ze wenden vnd keran
- 14,12 als ir aigen guot durch reht fuerbaz ewiglich / vn- gelobt si dez ze wern fuer
aigen als reht wer . Mit d'
- 14,13 bescheidenheit / ist daz her Marquart der vor gen\& / wil habn- / di hofreyt
vn- daz gesezze do der Poekklein
- 14,14 itzunt auf sezze / vn- daz zu dem guot gehort / daz mag er tuon . vn- da
wider sol er dann gebn- zu dem
- 14,15 guot sein gesezze do er itzunt auf sezze . ze habn- ewiglich . vn- di wal solt
er habn- zwischen hinne vn-
- 14,16 Lihtmesse / di schuft koem vn- von dann vber ain iar . vn- vemb di
werschaft / setzt er in ze buergen
- 14,17 h'n Heynolt / dez vogtz von Beyerivt suon / Dar nach erzivegt er aber mit
hern Chunr\& Nutzzel vn-

- 14,18 h'n Berhtolt pfintzing dem Eltern / di sagten auf ir eyde / daz si dez geladen ziueg w'n . Daz er den frawe-
- 14,19 vemb di werschaft het auch ze buergen gesatzt . hern friderich den vogt von Beyerivt / vn- hern Heinr\&
- 14,20 von Potenbach seinen bruder . vn- do er daz als wol erzivgt het / do bat er fragen ein vrteil ob man dez
- 14,21 chaufes den frawen iht billich von geriht ainen brif gebn- solt / d' ward in erteilt vn- gebn- versigelt
- 14,22 mit vnsers gerihtz vn- der stat ze Nurnberg insigeln . di dar an hangen . Der gebn- ist an der Mitwochen
- 14,23 vor Palm . do man zalt von gotz gebuort . drivezen hundert iar / vn- in dem Sybn- vn- dreizzigstem
- 14,24 iar
- 15,1 ICh Rapot von Kulsheim Schulth\& . vnd wir .. di scheppfen der stat ze Nurnberg / v'iehn- offenlich
- 15,2 an disem brif . Daz fuer vns kom in geriht / ver Metzze di Stahlerin von Guntherspuhel
- 15,3 vn- erzuegt als reht waz / mit den ersam- mannen . hern Chunrat Staudigel . vnd hern Berht\&
- 15,4 tucher / di sagten auf ir eide daz si dez geladen ziueg wern / Daz ir wernlein / Kunigu-t
- 15,5 sein Elich / wirttin / mit gesampter hant / vn- ver Else . der selben kunigunt swest' ir zwo stiftoeht' .
- 15,6 elliu driv heten lediglich auf gebn- / allez ir reht / daz si heten gehabt / od' gehaben moehte-
- 15,7 an dem erbe ze Guntherspuhel daz dez Stahlers irs vaters wer gewest / vn- daz ze erbe ging
- 15,8 von h'n Ortlib dez zenners ayden / mit willn- vn- wortte dez selben erbherren / ze habn- vn-
- 15,9 ze nizzen ewiglich . vn- da mit ze tuon / waz si wolt / Vn- do si daz als wol erzivegt het do
- 15,10 bat si fragen ein vrteil ob man ir dez iht billich von geriht ainen brif gebn- solt / d' warde
- 15,11 ir erteilt vn- gebn- versigelt mit vnsers gerihtz insigel / daz dar an hangt . Der gebn-
- 15,12 ist an dem Montag vor sant vrbans tag . do man zalt von gotz gebuort drivezen hund't
- 15,13 iar vn- in dem Sibn- vn- dreizzigstem iar
- 16,1 ICh Rapot von Chulsheim der Schulheizze / vnd wir .. di Scheppfen der stat
- 16,2 ze Nurnberg veriehen offenlich an disem brif . Daz fuer vns kom in geriht / her Heinrich
- 16,3 der greng'oz / vn- erzuegt als reht waz mit den ersamen mannen hern Eberhart
- 16,4 weigel . vnd hern Chunrat Tivfel . di sagten auf ir eide daz si dez geladen ziveg w'n /

- 16,5 Daz im Marquart stoer / mit gesampter hant vern Ieuten seiner wirttin het
reht
- 16,6 vn- redlich ze chaufen gebn- / sein guot ze Schastnach daz aigen wer / daz
der veierlein
- 16,7 da bawet / daz ieriglich guelte zwei suemer lauter' korns / virtzig haller an
sant Gylien
- 16,8 tag . vn- zwei vasnahthuener / ze haben vn- ze nizzen / besucht vn-
vnbesucht ze rehtem
- 16,9 aigen ewiglich / vn- gelobt in dez ze wern fuer aigen als reht wer / vn- do
er
- 16,10 daz als wol erzivegt het do bat er fragen ein vrteil ob man im dez iht billich
von geriht
- 16,11 ainien brif gebn- solt / der warde im erteilt vn- gebn- / versigelt mit vnsers
gerihtz
- 16,12 vn- der stat ze Nurnberg insigeln / di dar an hangen / Der gebn- ist an de-
16,13 Eritag vor vrbani / do man zalt von gotz geburt drivezen hundert iar vn- in
/
16,14 dem Sybn- vn- dreizzigstem iar
- 17,1 ICh Ieute di Priocelin / vnd wir .. di Samnuong dez frawenClosters zu sant
Katherin bei Nurnb'g
- 17,2 gelegen / veriehen vnd bekennen offenlich an disem brif / allen den di in
sehent / oder horent lesen . daz di ersam frawe
- 17,3 ver Gerhaus / hern Gramlib Eselers dem got gnedig sei witwe durch sunder
gnade / di si zu vns / vnd zu vnserm Clost'
- 17,4 lang gehabt hat . vemb vns hat gekauft reht vnd redlich . ain pfunt
hallerguelte / auz vnserm hof ze Dymatzfuert
- 17,5 den der Poekkel da bawet . vn- hat vns daz bezalt gentzlich . Vns dar nach
von sunder andaht vn- durch got hat
- 17,6 si / daz vor geschribn- pfunt hallergeltes geschaft wider an vnsrer Closter
daz wir ieriglich da von ain Pittantze
- 17,7 sullen habn- von weyn vnd von brot . in der nehsten wochn- nach sant
Seboltz tag . Vn- zu ainer widerleguunge
- 17,8 der gnade vn- der frivntschaft der si vns getan hat / geheizze wir ir mit
disem brif . daz wir ir / vn- irs wirttes
- 17,9 des vor gen\& iarziet vn- aller irr nachkommen / ieriglich begen woellen mit
singen vnd mit lesen . auf di zeit als vor geschribn-
- 17,10 stat . Vn- daz ir vn- irn nachkommen diser gnade stet beleib ewiglich . dez
geb wir disen brif versigelt mit vnsern
- 17,11 insigeln di dar an hangen . Der gebn- ist an sant Otilien tag . do man zalt
von gotz gebuort drivezen hundert iar
- 17,12 vn- in dem Sibn- vn- dreizzigstem iar
- 18,1 ICh Rapot von Kulsheim Schultheiz vnd wir .. di scheppfen der stat ze
Nurnberg
- 18,2 veriehen offenlich an disem brif . Daz fuer vns kom in geriht . Herdegn
vnserr Stet

- 18,3 schreiber . vnd erzivgt als reht waz mit den ersamen mannen hern Chunr\& Katherpekken .
- 18,4 hern Herman Eysuogel . hern Marquart Ortlib / vn- hern fritzzen wagner . di
- 18,5 sagten auf ir eide daz si dez geladen ziveg w'n . Daz im Chunr\& zornlein mit gesampt'
- 18,6 hant seiner elichen wirttin . Vnd Heinrich zenner von Obernaschpach mit gesampt'
- 18,7 hant vern Christein seiner wirttin . heten reht vnd redlich ze chaufen gebn- . di Hofreit
- 18,8 vn- daz gesezze ze Obernaschpach / do der selb zenn' auf sezze . vn- heten im dar
- 18,9 zu gebn- waz der selb zenn' aigens guotz da het . besucht vnd vnbesucht ze dorfe
- 18,10 vn- ze velde ze rehtem aigen ze haben ewiglich . Vn- gelobten in dez ze w'n fuer
- 18,11 aigen / vn- daz ez dheinen zehent gebn- solt . als rest wer . vn- auch mit dem
- 18,12 rehten / daz der vor gen\& Herdegn / Heinrich dem zenn' / vn- vern Christein sein' wirtti- daz
- 18,13 guot hat lazze- ze rehtem erbe ze habn- ewiglich Mit der bescheidenheit / daz si im / od'
- 18,14 wem er daz schuef od' geb . da von solten ieriglich ze zinse gebn- . vier suemer korns .
- 18,15 ze Ostern sehtzig ayer / zwei vasnahthuner vn- zwei herbesthuener . Dar nach
- 18,16 schuf der selb Herdegn . daz e genant guot / ob er ane gescheft verfuer . seiner zweier
- 18,17 swester kinden . frawen alheit der statschriberin vnd vern Kuneln / seinen swest'n
- 18,18 mit dem richt' / daz der selben seiner swester kint / di geistlich wern . od' noch wurdn-
- 18,19 daz habn- solten / vn- nizzen di weil si lebten . one di weisoten di solt ein nemen / sein swest'
- 18,20 ver alheit . vn- wenn di selbn- geistlichen kint niht en uern . so solt daz guot geuallen
- 18,21 auf iriv geswisteride . di dann lebte- vn- auf ir erbn- / ze habn- ewiglich / Vn- dez ze
- 18,22 vrkunde ist im dirr brif gebn- wann er dez begert versigelt mit vnsers gerihtz vn-
- 18,23 der stat ze Nurn\& insigeln / di dar an hangen . Der gebn- ist an dem Eritag vor dem
- 18,24 Christag / do man zalt von gotz gebuort / drivezen hund't iar vn- in dem Sibn- vn- dreizzigestem
- 18,25 iar
- 19,1 ICh Rapot von Kulsheim Schultheiz . vnd wir .. di scheppfen der stat ze Nurnberg v'iehn- offenlich an

- 19,2 disem brif . Daz fuer vns kom in geriht . Heinr\& Crouse der Sneider vnd erzivegt als reht waz mit den
- 19,3 ersamen mannen / h'n Seyfrid holtzschuher / h'n Rudolf sahsen / vnd h'n Heinr\& Vorhtel / di sagten auf
- 19,4 ir eide daz si dez geladen ziveg w'n / Daz im Gerhart stekke von Swobach mit gesampt' hant vern Kathreyn
- 19,5 sein wirttin / het reht vnd redlich ze chaufen gebn- sein guot ze Kapestorf / da der Loter auf sezze / vn-
- 19,6 daz ieriglich guelte zwei suemer korns / sehzig ayer / driue huner / vnd aht kese / ze rehtem aigen ze habn-
- 19,7 ewiglich / Vnd gelobt in dez guotz ze w'n fuer aigen als reht wer . Dar nach erzivgt er mit hern
- 19,8 Cunr\& Mentellein vnd h'n Heinrich vorhtel / di sagten auf ir eide / daz si dez geladen ziueg w'n / Daz
- 19,9 er im vemb di werschaft het ze buergen gesatzt / Cunr\& den Volken / vn-Chunr\& amman seine-
- 19,10 ayden von Swobach Vn- do er daz als wol erzivegt het do bat er fragen ein vrteil ob ma- im dez
- 19,11 iht billich von geriht ainen brif gebn- solt / der warde im erteilt vn- gebn-versigelt mit vnsers
- 19,12 gerihtz vnd der stat ze Nurnberg insigeln di dar an hangen . Der gebn- ist an dem Montag .
- 19,13 vor sant Gregorien tag . do man zalt von gotz geburt / drivezen hund't iar vn- in dem
- 19,14 ahten vn- dreizzigstem iar
- 20,1 ICh Rapot von kulsheim / Schultheiz . vn- wir .. di scheppfen der stat ze Nurnberg veriehn- offenlich an
- 20,2 disem brif . Daz fuer vns kom in geriht / Berhtolt von Haslach . von dez erbern herren wegen h'n Chunr\&
- 20,3 von Lentersheim Vicari ze Onolspach . vnd erzivegt als reht waz mit den ersamen mannen / hern
- 20,4 Heinrich geusmit hern Chunrat Katerpekken / vnd hern Marquart Ortlib . di sagten auf ir eide daz si
- 20,5 dez geladen ziveg w'n / Daz dem vor ben\& hern Chunrat . het reht vnd redlich ze chaufen gebn- . Herman
- 20,6 Snoede vnser burg' / mit gesampter hant seiner Elichen wirttin / sein guot ze Eybe gelegen / do Heinr\&
- 20,7 akerman auf sezze . vn- daz im ieriglich golten het / sehs metzzen Korns . vn- Virtzehen metzzen hab'n
- 20,8 Vn- auch mit dem rehten / daz man dem Edlen herren dem von Heydekke ieriglich da von dynen vnd /
- 20,9 zinsen solt / aht metzzen Korns . im / dem e genanten hern Chunr\& daz guot mit der guelte ze haben vn- ze
- 20,10 nizzen . fuerbaz ewiglich . Vn- gelobt in dez guotz ze wern / in allen dem rehten vn- er daz her braht het .
- 20,11 als reht wer . Vn- do er daz als wol braht het / do bat er fragen ein vrteil ob man dez dem vor gen\&

- 20,12 hern Chunr\& iht billich . ainen brif gebn- solt / der ward im erteilt vnd
gebn- versigelt mit vnsers
- 20,13 gerihtz insigel daz dar an hanget . Der gebn- ist an sant Vrbans tag . do
man zalt von gotz gebuort
- 20,14 drivezen hund't iar vn- in dem ahnten vn- dreizzigstem iar
- 21,1 ICh Rapot von kulsheim Schulth\& . vnd wir .. di scheppfen der stat ze
Nurnberg veriehn- offenlich an disem
- 21,2 brif . Daz fuer vns kom in geriht / Bruder Heinrich / dez Closters zu sant
Claren Schaffer vnd erzuegt als reht
- 21,3 waz mit den ersamen mannern / hern Erkonbreht Coler hern Seitzen
holtzschuher / vnd hern Herman Eysuogel / di
- 21,4 sagten auf ir eyde daz si dez geladen ziveg w'n / Daz im an dez selben
Closters stat / Vlrich Vingrer het reht
- 21,5 vnd redlich ze chaufen gebn- daz guot ze Hekenhofen daz ieriglich guelte
zwei Suemer korns / aht kese vn- vier
- 21,6 huener / ze rehtem aigen ze haben vnd ze nizzen ewiglich / Vn- gelobt in
dez guotz ze wern fuer aigen als
- 21,7 reht wer . Vnd zu ainer widerlegung dez guotz daz er verkauft het . het er
seinen Eneglinen / Herman vn-
- 21,8 fritzzen / Heinrich dez Vingrs seins suones kint / ver macht auf sein aigen
an dem fischpach gelegen / bei de-
- 21,9 aigen daz etwenn fritzzen dez Schurstabes waz . zwei vnd virtzig pfunt
haller / daz si di dar auf haben
- 21,10 solten . Vnd braht auch mit ainem guoten salbrif . daz daz selb aigen in
sein ains hant stuende- da mit
- 21,11 ze tuon waz er wolt . Vn- sende si dez ze boten an sein sallivt / Vnd do er
daz als wol erzuegt het . do
- 21,12 bat er fragen ein vrteil ob man dez kaufes dem Closter von geriht iht billich
ainen brif gebn- solt . d'
- 21,13 ward im erteilt vn- gebn- versigelt mit vnsers gerihtz vn- der stat ze Nurn\&
insigeln di dar an hangen . D'
- 21,14 gebn- ist an sant Oswaltz tag . do man zalt von gotz gebuort drivezen
hundert iar vn- in dem aht vn- dreizzigstem
- 21,15 iar
- 22,1 ICh Rapot von kulsheim Schulth\& . vnd wir .. di scheppfen der stat ze
Nurnberg veriehn- offenlich an disem brif . Daz fuer vns kom
- 22,2 in geriht . Bernger mabel / vnd erzivgt als reht waz mit den ersamen
mannen / hern Erkenbreht Coler / vnd hern Chunrat Tiufel .
- 22,3 di sagten auf ir eide daz si dez geladen ziveg w'n / Daz im vnd vern Christein
seiner wirttin . Chunr\& von Reyns mit gesampter hant
- 22,4 v'n kathreyn seiner wirttin / het reht vnd redlich ze chaufen gebn- sein guot
ze walsawe . daz Eberhart Schilher da bawet .
- 22,5 vn- daz ieriglich guelte vier suemer korns / ahtzehen kese ze pfingesten .
ahtzehen ze weynahten . sehs herbesthuen' vn- drive
- 22,6 Vasnahthuener . vn- drey schilling der langen haller . ze rehtem aigen ze
habn- vn- ze nizzen besucht vnd unbesucht ewiglich . Vn-

- 22,7 gelobt si dez ze wern fuer aigen als reht wer . Vn- dez ze vrkunde ist im dirr
brif gebn- wann er dez begert mit vrteil von geriht
22,8 versigelt mit vnsers gerihtz vn- d' stat ze Nurnb'g insigeln di dar an hangen
. Der gebn- ist an sant Claren tag . do man zalt
22,9 von gotz gebuort drivezen hundert iar vn- in dem ahten vnd dreizzigstem
iar
- 23,1 ICh Cunr\& der grozze Schulth\& . vnd wir .. di scheppfen der stat ze
Nurn\& v'iehn- offenlich an
23,2 an disem brif . Daz fuer vns kom in geriht . her Berhtolt Tucher vnd
erzivegt als reht
23,3 waz mit den ersamen mannen hern Eberhart weigel vnd hern Chunr\&
Mentellein . di sagten
23,4 auf ir eide / daz si dez geladen ziueg w'n / Daz im Ditel hornlein mit
gesampt' hant
23,5 vern Gerhausen seiner wirttin hete- reht vn- redlich ze chaufen gebn- ir
erbe daz si von im
23,6 heten gehabt an der Protbank gelegen bei sant Seboltz Kirchof zwischen
der Teutsche-
23,7 h'ren . vnd dez hallers benke . vn- da von si im ieriglich gebn- heten ain
pfunt haller vnd
23,8 ainen wekke ze zinse Vn- gelobten in dez erbes ze wern als reht wer / Vn-
dez ze vrkunde
23,9 ist im dirr brif gebn- mit vrteil von geriht versigelt mit vnsers gerihtz vn-
der
23,10 stat ze Nurn\& insigeln . di dar an hangen . Der gebn- ist an dem Montag
vor Dyonisy
23,11 do man zalt von gotz gebuort drivezen hundert iar vn- in dem aht vn-
dreizzigstem iar
- 24,1 ICh Cunr\& der grozze Schulth\& . vnd wir .. di scheppfen der stat ze
Nürnberg . veriehn- offenlich an disem brif . Daz fuer vns kom in geriht
ver Chunel di Sundelberg'in / vnd erzivgt als reht waz mit den ersam-
mannen hern Heinrich geusmit . hern fritzen wagner
24,3 vnd hern Herma- maurer . di sagten auf ir eide daz si dez geladen ziveg w'n
/ Daz ir Berhtolt von Kyrchn-Vendbach / mit
24,4 gesampt' hant vern Susseym seiner wirttin / het reht vnd redlich ze chaufen
gebn- / sein guot ze KyrchenVendbach gelegen /
24,5 daz aigen wer / vnd daz ieriglich guelte drive Suemer korns zwei pfunt haller
/ zweinzig kese Vier huener / vnd Sehtzig ayer /
24,6 ze haben vnd ze nizzen ze dorfe vnd ze Velde / besucht vnd vnbesucht ze
rehtem aigen ewiglich / Vn- gelobt si dez fuer aigen
24,7 ze w'n als reht wer / Vnd vemb di werschaft setzt er ir ze burgen . Reinhart
von ObernVarnbach . Burkart fridel .
24,8 Vnd Berhtolt Prauter . Vnd do si daz als wol erzivgt het do bat si fragen ein
vrteil . ob man ir dez iht billich von geriht
24,9 ainen brif gebn- solt d' warde ir erteilt vnd gebn- versigelt mit vnsers gerihtz
vnd der stat ze Nurn\& insigeln /

- 24,10 di dar an hangen . Der gebn- ist an sant Burkartz tag . do man zalt von
gotz gebuort drivezen hundert iar vn- in dem
24,11 ahnen vnd dreizzigstem iar
- 25,1 ICh Gerdraut Heinrich Milla selig witwe burg'in ze Nurnberg . vergihe
offenlich an disem brif .
- 25,2 Daz ich meinev aigen guot . di ich gekauft han . nach meines wirttes tode
/ vmb Ramung von Rudoltzstorf
- 25,3 ze Dekendorf gelegen / do Heinrich vnd Gerhart auf sitzen . als der statbrif
sagt
- 25,4 den ich dar vber han versigelt mit dez Schulth\& . vnd der stat ze Nurnberg
insigeln . mit
- 25,5 allem nuotz vnd reht / han geschaft vnd gemacht . swester Elspeten meiner
tohter . in dem Clost'
- 25,6 ze Frawenaurach / daz si di guot / mit aller guelte . vnd mit allem nuotzz /
nach meinem tode sol haben
- 25,7 vn- nizzen / di weil si lebt . vnd wenn si niht en ist / so sullen di guot mit
allem nuotz her wid'
- 25,8 geuallen auf meinev kint ze haben ewiglich . Vnd dez ze vrkunde gib ich ir
disen brif versigelt
- 25,9 mit der stat ze Nurnberg insigel daz dar an hanget . Dez sein ziveg di
ersamen mann her
- 25,10 Seyfrid Holtzschuher . her Chunr\& Pilgrein . her Herman Eysuogel . vn-
her Heinr\& Vorhtel . D'
- 25,11 brif ist gebn- an dem Samczttag vor Othmari / do man zalt von gotz gebuort
drivezen hund't
- 25,12 iar . vn- in dem aht . vn- dreizzigstem iar
- 26,1 ICh Cunr\& grozze Schulth\& . vnd wir .. di scheppfen der stat ze
Nurnberg
- 26,2 v'iehn- offenlich an disem brif . Daz fuer vns kommen in geriht / ver Gerhaus
di
- 26,3 Milldin / vnd Chnr\& ir suon / vnd erzivegt als reht waz mit den ersame-
mannen
- 26,4 h'n Heinr\& Geusmit . hern albreht snugenhofer / vnd hern Herman
Maurer die
- 26,5 sagten auf ir eide daz si dez geladen ziveg wern . Daz in Chunr\& amman
vo-
- 26,6 winspach / mit gesampt' hant / v'n Elspeten seiner wirttin . het ze chaufen
geben
- 26,7 sein guot ze Ismanstorff . daz Eber d' zanner bawet . vn- daz ieriglich guelte
- 26,8 zwei Suemer korns . ain pfunt haller / aht kese / sehtzig ayer . zwei
herbesthuener .
- 26,9 vnd ein vasnahthuon . ze rehtem aigen ze habn- / ze dorfe / ze velde .
- 26,10 an Ekker an wisen / an holtz / an wazzer an weide / besucht vnd vnbesucht
- 26,11 ewiglich . Vn- gelobt si dez ze wern fuer aigen als reht wer . Vn- satzzet
- 26,12 in dar vmb vnuerscheidenlich ze buergen / friderich huebner von Newsez /
vn-

- 26,13 andres Schuehster von winspach . Vnd bekanten auch / di vor ben\& ver
Gerhaus /
- 26,14 vn- Chunr\& ir suon / welhes vnder in zweien / daz ander vberlebt . auf
- 26,15 daz selb solt dann daz guot geualen gentzlich / ze habn- vn- ze nizzen
ewiglich /
- 26,16 Vn- dez ze vrkunde ist in dirr brif gebn- mit vrteil von geriht wann si
- 26,17 dez begerten / versigelt mit vnsers gerihtz vnd der stat ze Nurnberg insigeln
- 26,18 di dar an hangen . D' gebn- ist an sant Elspeten tag . do man zalt von
gotz gebuort / driuezen hundert iar / vn- in dem aht vnd dreizzigstem iar
- 27,1 ICh Chunr\& der grozze Schultheizze / vnd wir .. di scheppfen der stat ze
Nurnberg veriehn- offenlich an
- 27,2 disem brif . Daz fuer vns kom in gerihte / bruder Chunrat / der ersamen
geistlichen frawen / dez Closters zu
- 27,3 Engelntal . Schaffer / vnd erzivegt als reht waz mit den ersamen mannern
hern Berhtolt pfintzing dem
- 27,4 Eltern . vnd hern Vlrich haller . di sagten auf ir eide daz si dez geladen
ziueg wern . Daz im . von der
- 27,5 e genanten frawen wegen . her Otte Vorstmeister het reht vnd redlich ze
chaufen geben / sein zehende
- 27,6 vb' di driv Doerfer di genant wern . Chuchen / vn- di er gekauft het . vemb
Herman Vorcheimer vn-
- 27,7 vemb zwen Katzwanger / den selben frawen / vnd irm Closter / di zehende
ze haben / vnd ze nizzen
- 27,8 ze dorfe / ze Velde / an ekk'en an wisen / besucht vnd vnbesucht / vnd wi
ez genant wer / fuerbaz ewiglich .
- 27,9 in allen dem rehten vn- er den zehenden her braht het . Vnd gelobt auch si
der zehenden ze
- 27,10 wern / als reht wer . also / daz di frawen di Lehenschaft an den zehenden
selb gewinnen solten von
- 27,11 den Lehenherren . Vnd do er daz als wol erzivegt het / do bat er fragen ein
vrteil . ob man dez chaufes
- 27,12 den vor gen\& seinen frawen vnd irm Closter iht billich ainen brif gebn-
solt d' ward in erteilt
- 27,13 vn- gebn- versigelt mit vnsers gerihtz insigel . daz dar an hangt . Der gebn-
ist an dem Pfintztag
- 27,14 nach sant Mathias tag . do man zalt von gotz gebuort / drivezen hund't iar
vn- in dem Neun vn- dreizzigstem
- 27,15 iar
- 28,1 ICh Gotzze von Weiterstorf / Rihter / vergihe offenlich an disem brief .
Daz ich mit gesampter hant frawen alheit meiner elichen wirttin . Han
reht vnd redlich
- 28,2 ze chaufen geben . dem bescheiden manne . hern Iacob dem Cramer burg'
. ze Nurnberg / seiner elichen wirttin / vn- irn erben / meinen hof ze
weitersdorf .

- 28,3 gelegen / do Herman Kugler auf sitzet / vnd dez erbe er ist mit allem nutzze
vn- rehten / ze dorfe / ze Velde / an ekkern / an wisen / an wazzer an weide
vn-
- 28,4 an holtz / vn- sunderlich mit dem halben holtze ze Daspach / besucht vn-
vnbesucht / ze rehtem aigen ze haben vnd ze nizzen ewiglich . Vnd gelobet
si mit gesampt'
- 28,5 hant dez hofes mit allem nuotz vn- rehten vn- dar zu gehoert ze wern fuer
rehtes freyes aigen als reht ist . Mit der bescheidenheit / daz in / der hof
ieriglich
- 28,6 gelten / zinsen vnd dyenen solt ze rehter guelte . zwelf Suemer korns .
fuemf Suemer habern / zwei pfunt haller ain halb pfunt ayer / vnd vier
Vasnahthuener .
- 28,7 Vnd vemb di werschaft dez Hofes vnd der guelte / setze ich im ze Selbscholn
zu mir vnuerscheidenlich meinen bruder Heinrich von weiterstorf
- 28,8 Vn- setze auch in vnuerscheidenlichen ze puergen / Chunrat von Chuedorf
den kleinen genant . Chunrat von Chuedorf den Pflantzen genant . Otten
- 28,9 von Kippfenberg . Chunrat von Egerstorf . Chunrat Pfefferbalk vnd
Heinrich von Ditenhofen / Mit der bescheidenheit / daz ich si / mit
gesampter hant
- 28,10 meiner wirttin . vn- mein bruder Heinrich zu mir vnuerscheidenlich / dez
hofes mit der guelte vn- auch besucht vnd vnbesucht / sullen wern als reht
ist . Vnd
- 28,11 suenderlichen fuer meinev kint . di ich gehabt han bei meiner Vordern
wirttin selig / Burkart / annen / Heinzen vnd Kathreyn / der etlichs noch
zu seinen tagen noch
- 28,12 niht kommen ist . also / daz ich ahten vn- schikken sol / zwischen hinne
vn- sant walburg tag . der schirst kuemt daz in meinev kint di zv irn tagen
kome- sint . den
- 28,13 hof . mit allem nuotzze / besucht vnd vnbesucht / vn- sunderlich mit dem
HirrtenHause / daz dar zu gehort / vn- daz ich in dar zu gebn- han ze
chaufen . auf gebn- vnd
- 28,14 sich dez verzeihen / vn- si dez gelobn- ze wern als reht ist . Vnd auch wenn
di and'n meinev kint zu irn tagen kome- . daz si denn den hof auch auf
gebn- / vn- sich dez verzeihen /
- 28,15 vn- si dez dar nach wern als reht ist . Wer aber daz ich niht en ahtet daz
meinev kint di zu irn tagen kome- sint . in den hof / mit allem nuotzze auf
gebn-
- 28,16 zwischen hinne vn- sant walburg / tag . od' daz di andern meinev kint /
di noch zu irn tagen niht kommen sint / wenne di zu irn tagen kommen / dez
hofes mit allem
- 28,17 nuotzze in niht wolten auf geben / in dem rehten als vor geschribn- stet . so
habn- si gewalt / mich vn- meinen bruder Heinr\& / dar vemb ze beklagen
als selbscholn .
- 28,18 durch reht . Vnd muegen auch die puergen dar vber manen / vn- di sullen
in dann leisten ze Nurnberg / in offner wirtte heuser / ieder man mit ainem
erbern

- 28,19 kneht vn- mit ainem pferde / ob si selb niht leisten wollen / vnd sullen
auz der leistung niht kom- vntz in meinev kint den hof mit aller guelte vn-
nuetzznen auf
- 28,20 gegebn- / vn- sich dez verzeihn- / vn- dar nach gewern als reht ist . Wer
aber daz in sust / von wem daz wer . der hof / od' daz / daz dar zu gehoert
ansprech wuerde / od'
- 28,21 daz si dar an gehindern wuerden / wenn ich od' mein brud' dez ermant
werdn- von in / so sulle wir in daz vertigen / entledigen / vn- vertreten /
gen allermeniglich /
- 28,22 on allen irn schaden / teten wir dez niht so haben si gewalt . di burgen ze
manen vn- di sullen in dann leisten ze Nurnberg in allen dem rehte-
- 28,23 als vor geschribn- stet . vn- sullen auz der leistung niht kom- / vntz wir in
daz geuertigt habn- gentzlich on geu'de . Vn- daz in dirr kauf stet gantz /
vnd
- 28,24 vnzerbrochn- beleib / Dez gib ich in disen brif versigelt mit meinem / mit
meins bruders / vn- mit der vor gen\& meiner buergen insigeln . di dar an
hangen . Vn- wir .
- 28,25 Heinr\& von weiterstorf der Selbschol . vn- di vor geschribn- burgen alle .
bekenne- / der vor geschribn- burgschaft / vn- der werschaft in allen dem
rehten als da obn-
- 28,26 geschribn- stat . Vn- durch bet willn- . hern Gotzzen von weiterstorf . vn-
vern alheit seiner wirttin . henke wir alle vnser insigel an disen brif . Der
gebnn-
- 28,27 ist an dem Eritag vor Palm / do man zalt von gotz gebuort drivezen hundert
iar vn- in dem Neun vn- dreizzigstem iar
- 29,1 ICh Cunr\& grozze Schulth\& . Vnd wir .. di scheppfen der stat ze
Nurnberg / v'iehn- offenlich an disem brif .
- 29,2 Daz fuer vns kom in geriht . der Erwirdig herre her Donalt / abt dez
Closters ze sant Gylien ze Nurnberg
- 29,3 vn- erzivegt als reht waz mit den ersamen mannern hern Erkonbreht Coler
/ vnd hern Chunrat holtzschuher an
- 29,4 dem Hewmarkt . di sagten auf ir eide daz si dez geladen ziveg wern . Daz
her Chunr\& Tivfel auf Sant Gylien
- 29,5 hof . het bekant . daz daz haus gelegen bei Laufertor ze nebst / an der
Valznerin . daz dez Peimtingers
- 29,6 etwenn wer gewest . sein erbe wer . von dem vor gen\& Closter / ieriglich
/ da von ze gebn- / vn- ze
- 29,7 zinsen . dem selben Closter Neun haller / Vnd di aigenschaft dez selben
vor genanten hauses gehoert an
- 29,8 daz oft genant Closter zu sant Gylien / vemb den zins der vor gen\& wer /
Vnd do er daz als wol erziuegt het
- 29,9 do bat er fragen ein vrteil . ob man im dez iht billich von geriht ainen brif
gebnn- solt . der ward im erteilt /
- 29,10 wann der selb herre d' abt . h'n Chunr\& tivfel dar vemb an gesprochn-
het . Vn- ward auch im dirr brif dar
- 29,11 vber gebn- versigelt mit vnsers gerihtz vn- der stat ze Nurn\& insigeln di
dar an hangen . D' gebn- ist an de-

- 29,12 Eritag vor Palm . do man zalt von gotz geburt drivezen hund't iar vn- in dem Neun vn- dreizzigstem iar
- 30,1 ICh Chunr\& der grozze Schulth\& . vnd wir .. di scheppfen der stat ze Nurnberg veriehn- offenlichen
- 30,2 an disem brif . Daz fuer vns kom in gerihte . ver Chunigunt / vnd ver Margret ir swester von
- 30,3 kurnberch / vnd erzivegt als reht waz / mit den ersamen mannern / hern Friderich holtzschuher / vn- hern
- 30,4 Herman Maurer di sagten auf ir eyde daz si dez geladen ziveg wern . Daz in / zweien vnuerscheidenlich /
- 30,5 Chunrat Lorrlein het ein gesatzt sein aigen gelegen an dem Kornmarkt . do Heynlein der
- 30,6 Pekke inne wer / vn- dez erbe ez wer / zu vrsaz ze wern dez hofes ze Hekkenhoefen / der aigen
- 30,7 wer / vnd den er in ze chaufen het gebn- / vnd sunderlich fuer Herman seinen suon der niht anheim
- 30,8 wer . also / wenn der her zu der stat koem / daz er dann den zweien swestern den Hof solt
- 30,9 gebn- auf . vn- solt sich dez verzeihn- . vnd weren / als reht wer . Vn- do si daz als wol erzivgt
- 30,10 heten . do baten si fragen ein vrteil ob man in dez iht billich von geriht ainien brif gebn- solt
- 30,11 der ward in erteilt vnd gebn- versigelt mit vnsers gerihtz vnd der stat ze Nurn\& insigeln di
- 30,12 dar an hangen . Der gebn- ist nach Christus gebuort . drivezen hund't iar vn- in dem Neun
- 30,13 vn- dreizzigstem iar . an der Mitwochen vor sant walburg tag
- 31,1 ICh Cunr\& grozze Schulth\& . vnd wir .. di scheppfen der stat ze Nurnberg . veriehn- offenlich an disem brif .
- 31,2 Daz fuer vns kom in geriht Peter Pintzberger / vnd braht als reht waz mit ainien guoten salbrif . daz di Brotbank
- 31,3 gelegen bei sant Seboltz Chirchof . zwischen der Penke di seiner muoter erber wer / vn- der Teutschen h'ren
- 31,4 Brotbank . wer sein vn- seiner wirttin vern Heylwigen / da mit ze tuon waz si wolten . Vn- dar nach gaben si di
- 31,5 selben Brotbank ze chaufen reht vnd redlich / frawen Geyseln . dez grozzen Heintzen witwen / ze rehitem aigen /
- 31,6 ze haben ewiglich / Vn- gelobten si der ze wern mit gesampt' hant . fuer aigen als reht wer . Vn- sagten auch
- 31,7 ir sallivt irr t\&we ledig mit vrteil . also / daz si in di Protbank hat wider gelazzen ze ainem rehthen erbe . daz
- 31,8 si ir vnd irn erbn- ieriglich da von ze zinse sullen gebn- . ain pfunt haller / halb auf sant walburg tag . vn-
- 31,9 halb auf sant Michels tag . vnd ze weynaheten ainen wekke . der zweinzig haller wert wer . Vn- also /

- 31,10 satzt si di Brotbank mit rehter sal . vn- mit vrteil . mit dem erbrehten in der ersamen mann hant in hern
- 31,11 Herman Eysuogels . in hern fritzen Beheims / vnd in hern Berhtolt Tuchers hant / ir aleyn ze t\&wen trage-
- 31,12 vnd ze behalten / vn- niht . da mit ze tuon dann dez si si ermant / mit ir ains hant nach der stat reht .
- 31,13 Vn- dez ze vrkunde ist ir dirr brif . gebn- mit vrteil von geriht / versigelt mit vnsers gerihtz vn- d' stat
- 31,14 ze Nurn\& insigeln di dar an hangen . D' gebn- ist do man zalt von gotz gebuort drivezen hund't iar . vn-
- 31,15 in dem Neun vn- dreizzigstem iar . an der Mitwochn- / nach Erasmi / dez heilign- martirers
- 32,1 ICh Cunrat Grozze Schulth\& . Vnd wir .. di scheppfen der Stat ze Nurnberg .. Veriehen offenlich an disem
- 32,2 brif . Daz fuer vns kom in geriht . her Jacob Cramer / vnd erzivegt als reht waz mit den ersamen mannen h'n Cunr\&
- 32,3 Mentellein / vnd hern Bernhart / di sagten auf ir eide daz si dez geladen ziueg w'n . Daz in vnd sein erben
- 32,4 der Veste Ritter her Gotze / von weiterstorf. Vnd Burkart sein suon / heten vnuerscheidenlichn- geheizze-
- 32,5 vn- gelobt / ze wern / allez dez . er in ze kaufen hete gebn- ze weiterstorf gelegen / besucht vnd vnbesucht
- 32,6 ze dorfe ze Velde / an Ekkern / an wisen / an wazzer an weide / an holtzze / od' wi ez genant wer / daz dar zu
- 32,7 gehoert / fuer freyes . lediges aigen / fuer allermaeniglich / vn- sunderlich fuer di Pfarre / vn- fuer den Pfarrer
- 32,8 ze Rostal / als reht wer / werltlicher / vn- geistlicher hirte / Vn- do er daz als wol erzuegt het / do bat er
- 32,9 fragen ein vrteil ob man im / vn- seinen erbn- / dez iht billich von geriht ainien brif gebn- solt / d' warde
- 32,10 im erteilt vn- gebn- / versigelt / mit vnsers gerihtz vnd der stat ze Nurnb'g insigeln . di dar an hangen . D'
- 32,11 gebn- ist . an dem Montag vor sant Gregorien tag / von gotz gebuort . drivezen hund't iar vn- in dem Virzigstem
- 32,12 iar
- 33,1 ICh Gotzze von weiterstorf Ritter / Vergihe offenlich an disem brif / allen den / di in sehent od' horent lesen / Daz ich mit gesampter
- 33,2 hant frawen alheit meiner Elichen wirttin / Han reht und redlich ze chaufen geben / dem bescheiden manne hern Jacob dem Cram'
- 33,3 burg' ze Nurnb'g / seiner elichen Hausfrawen / vn- irn erben . meinev guot ze weiterstorf gelegen / der ains bawet / fritze Newgebaur
- 33,4 vn- gilt drive Suemer korns / ain halb sumer habern / zwei pfunt haller / halb auf sant walburg tag / vnd halb auf sant Michels
- 33,5 tag . Vier Vasnahthun' vnd drey schilling der langen ayer . Vn- ein Heuslein / do di Berhertin inne sizzet daz auch in daz guot gehoert

33,6 daz gielt ieriglich / ain Vasnahthuon . Vn- auf dem andern guot sizzet / der
 Eberlein . vn- der Schuhster sein brud' . daz gielte ieriglich / drive
 33,7 sumer korns . ain halb suemer habern / zwei pfunt haller zu den fristen als
 vor geschribn- stet . zwei Vasnahthuener / drey schilling der
 33,8 langen ayer / vn- dreizzigst kese ze pfingesten . Vn- di guot / sein vererbe
 vemb di guelte / als vor geschribn- stet / Vn- di guot han ich in
 33,9 gebn- / mit allem nuotz / vnd rehten / ze dorfe / ze Velde / an eckern / an
 wissen / an wazzer an weide an holtz / vnd sunderlich mit dem halbn-
 33,10 holtz / ze Daschpach / besucht vnd vnbesucht / ze rehtem aigen ze habn-
 / vnd ze nizzen ewiglich Vnd gelob auch si der vor geschribn- guot
 33,11 vn- mit der guelte / mit gesampter hant meiner wirttin ze wern mit allem
 nuotz vn- rehten besucht vnd vnbesucht / fuer freyes / vn- lediges
 33,12 aigen als reht ist / dez landez vn- d' stat ze Nurnb'g . Vnd vemb di werschaft
 der guot / vn- der guelte / setze ich in ze selbscholn zuo
 33,13 mir vnuerscheidenlich / meinen brud' Heinr\& / von weiterstorf Vn- setzze
 auch in vnuerscheidenlichn- ze puergen / Chunrat von kudorf
 33,14 den kleinen genant / Chunr\& von Chudorf / den pflantzen genant / Otten
 von Kippfenberg . Horauf von Sekendorf . Chunrat von Egerstorf /
 33,15 Chunrat Pfefferbalk / vnd Heinr\& von Dytenhofen . Mit der
 bescheidenheit / daz ich si mit gesampter hant meiner wirttin / vn-
 33,16 mein brud' Heinr\& / zu mir vnu'scheidenlich / der guot / mit der guelte
 / geheizzen ze tven als reht ist . Vnd sunderlich / fuer meiniv kint / di ich
 gehabt
 33,17 han / bei meiner vordern wirttin selig / Burkart / annen Heintzen / vn-
 kathreyn / si sein zu irn tagen kommen od' niht / also / daz
 33,18 wir ahnen vnd schikken suellen / zwischen hinne vnd sant Iacobes / tag /
 der schirst kuemt / mit den di zu irn tagen kommen sint . Vnd di
 33,19 di zu irn tagen noch niht kommen sint / wenne di zu irn tagen kommen / daz
 si in di guot mit der guelte auf gebn- sullen / vn- verzeihen / Vnd
 33,20 dar nach weren / als reht ist . Wer aber daz ich niht en ahter / daz mein
 wirttin . vn- mein vor genanten kint / in di guot auf gebn- . in de-
 33,21 rehten / vn- in der frist als vor geschribn- stet / so hat gewalt her Jacob
 Cramer / sein wirttin / vn- ir erbn- / mich vnd meinen brud' Heinr\&
 33,22 dar vemb ze beklagen als selbscholn durch reht . Vnd haben auch gewalt
 dar veber / mein buergen ze manen / vn- di suellen in dann leisten ze
 33,23 Nurnberg . in offner wirt heuser / ied' man mit ainem erb'n knechte vnd
 mit ainem pferde / ob si selv niht leisten woellen / vn- sullen auz der
 33,24 leistung niht kom- / vntz in meinev kint / die guot / vnd di guelte . mit
 allen nuotz vn- rehten / auf gegebn- / Vn- sich der verzeihen vn- gewern als
 33,25 reht ist . Wer aber daz in sust von wem daz wer . di guot / od' di guelte
 ansprech wuerden / od' sust dar an gehindert wuerden / wenn ich od' mein
 brud' / dez ermant werden von in / od' von irn boten / so sulle wir in daz
 vertigen / entledigen / vn- vertreten mit dem rehten / gen allermeniglich /
 33,26 on allen irn schaden gentzlich . tet wir dez niht / so habn- si gewalt aber
 vnd dar vemb ze beklagen . Vn- auch di puergen ze manen . vn-
 33,27 di sullen in dann aber leisten / in allen dem rehten / als vor geschribn- stet
 . Vn- sullen auz d' leistung nimm' kommen / vntz wir in daz

- 33,29 gevertigt habn- gentzlich on geuerde . Vn- ging in der frist der purgen
dheiner abe / so sulle wir in ie ainen als guoten setzzen in Vier
- 33,30 wochn- ob wir werden gemant / od' di and'n sullen leisten vntz daz geschiht
/ ob si werden gemant . Vn- daz in dirr kauf gantz vn- stet
- 33,31 beleib . dez gib ich in disen brif versigelt mit meinem mit meins bruders .
Vnd mit d' vor gen\& meiner puergen an hangenden insigeln . Vnd
- 33,32 wir / Heinr\& von weiterstorf . d' Selbschol / Vnd di vor geschribn-
puergen alle bekennen der vor geschribn- purgschaft / in allen dem
- 33,33 rehten / als da oben geschribn- stat . Vnd durch bet willn- / h'n Gotzzen
von weiterstorf / vnd vern alheit sein' wirttin / henke wir alle
- 33,34 vnsriv insigel an disen brif . Der gebn- ist an Pfintztag . nach dem Weizzen
Suntag / von gotz gebuort / drivezen hund't iar vn- in
- 33,35 dem Virzigstem iar
- 34,1 ICh Cunr\& Grozze Schulth\& . Vnd wir .. di scheppfen der Stat ze
Nurnb'g . Veriehn- offenlich an disem brif . Daz fuer vns kom
- 34,2 in geriht . her Iacob Cramer . vnd erzivegt als reht waz mit den ersamen
mannen . h'n Chunr\& Mentellein . h'n Bernhart . vnd hern
- 34,3 Chunr\& Ebner . di sagten auf ir eide daz si dez geladen ziveg w'n . Daz
im her Gotze von weitersstorf / der Ritter / mit gesampter
- 34,4 hant vern alheit seiner wirttin . vn- mit willen vn- wortte Burkartz / vnd
vern annen . seiner kinde / het reht vnd redlich ze
- 34,5 chaufen gebn- / seinen Hof ze Weiterstorf gelegen / der aigen wer . vn- do
Herman kugler / auf sezze / dez erbe er wer . Vn- ieriglich
- 34,6 guelte / zwelf suemer korns fumf Suemer habern / zwei pfunt haller / ain
halb pfunt ayer / Vnd Vier Vasnahthuener / vnd
- 34,7 sunderlich mit allen dem vn- zu dem Hof gehoert / ze dorfe . ze Velde / an
Ekkern / an wisen / an wazzer an weide / Vn- sunderlich
- 34,8 mit dem halben holtz ze Daschpach / daz dar zu gehoert / besucht vnd
vnbesucht . ze habn- vnd ze nizzen / mit allem nuotz vnd
- 34,9 rehten / fuerbaz ewiglich . Vnd gelobt in dez hofes / mit den zwelf sumer
korns / mit dem habern / vn- mit anderr guelte di vor
- 34,10 geschrieben stunde . vn- mit dem halben holtz ze Daspach gen all'meniglich
ze wern / fuer freyes vnd lediges aigen als reht
- 34,11 wer / Ez sagten auch di ziveg di vor benanten her Cunr\& Mentellein / vn-
her Cunr\& Ebner / auf ir eide daz si dez geladen ziveg
- 34,12 wern . daz Heintz vnd Kathrey . dez vor gen\& hern Gotzzen von
weiterstorf / kint . heten den vor gen\& Hof / mit d' gulte / h'n
- 34,13 Iacob Cramer / auch auf gebn- vn- daz halb Holtz ze Daspach . Vn- heten
sich verzigen aller ansprach . vordrung vn- clage .
- 34,14 di si dar zu gehabn- moehnten gentzlich / on allez geuerde . Vn- do er daz
als wol erzivegt het / do bat er fragen ein vrteil / ob
- 34,15 man im dez iht billich von gerihte ainien brif gebn- solt / d' warde im erteilt
vn- gebn- / versigelt mit vnsers gerihtz vn- d'
- 34,16 stat ze Nurnb'g insigeln di dar an hangen . Der gebn- ist an dem freytag
nach sant Gregorien tag / von gotz gebuort
- 34,17 drivezen hund't iar / Vn- in dem Virzigstem iar

- 35,1 ICh Cunrat Grozze Schultheizze Vnd wir .. di scheppfen der Stat ze Nurnberg . Veriehen offenlich an disem brif . Daz fuer vns
 35,2 kom in Geriht brud' Berhtolt der Bignot Kursner von Halspruonn / Vnd erzivgt als reht waz mit den Ersamen mannen h'n Herman
 35,3 Eysuogel vnd hern Cunr\& Ebner . di sagten auf ir eide daz si dez geladen ziveg wern . Daz in von dez Closters wegen ze Halspruonn . Vlrich Holtzschuher / mit gesampter hant frawen Elsen seiner elichen wirttin .
 35,4 Vn- Berhtolt Holtschuher sein brud' / mit vollem gewalt / den er
 35,5 het von frawen Elspeten seiner elichen wirttin / als er braht mit vnserr stat brif . heten ze chaufen gebn- reht vnd redlich / irn
 35,6 aigen Hof ze mittelnEschenbach gelegen / do di Wirsingin auf sezze / Vnd der ieriglich guelte zwei Suemer korns . Virzehen metzzen
 35,7 habern / Virzehen kese Vnd zwei huener . Vnd dar zu heten si im geben ir Gut ze Biberbach gelegen / daz lehen wer von den
 35,8 Edlen Herren den Greuen von Oetingen / den Iuengern Vnd heten in den Hof vn- daz guot geben . mit allen dem vn- dar zu gehoert
 35,9 ze dorfe / ze Velde / an Ekkern an wisen / an wazzer an weide / an holtz / besucht vnd vnbesucht / ze haben Vnd ze nizzen besetzze-
 35,10 vn- entsetzzen fuerbaz ewiglich . Vnd gelobten in an dez Closters stat der Gut ze w'n / aigen / fuer aigen / vnd lehen fuer lehn- als
 35,11 der Stat / vn- dez landez reht wer . Vnd gehizzen och in di lehenschaft in t\&wer hant ze tragen / vn- nihtz da mit ze tuon / dann dez si ermant
 35,12 wuerden von dem Closter on alle geuerde . Vnd dez ze vrkunde ist dem e gen\& brud' Berht\& von dez Closters wegen . dirr brif
 35,13 geben mit vrteil von Geriht / wann er dez begert / mit vnsers Gerihtz an hangendem insigel . Der gebn- ist an Eritag vor sant
 35,14 Kylians tag / von Gotz gebuort drivezen hundert Iar / Vnd in dem Virzigstem Iar
- 36,1 ICh Cunr\& Grozze Schulth\& Vnd Wir .. di scheppfen d' Stat ze Nurnberg . Veriehn- offenlich an disem brif . Daz fuer vns kom in
 36,2 Geriht her Iacob weigel . vnd erzivegt als reht waz mit den ersam- mannen . hern Berhtolt pfintzing dem Eltern / hern Herman Ebn' /
 36,3 h'n Berhtolt pfintzing dem Iueng'n / Vnd hern Berhtolt Irher / di sagten auf ir eide / daz si dez geladen ziveg w'n . Daz er vern
 36,4 Kunigunt seiner wirttin / Vn- seinen kinden / het geschaft vnd gemacht / auz dem Geriht ze feuht . ain pfunt hallergeltz . Vn- auz dem
 36,5 zolle da selbest / fumf pfunt geltz / daz sein lehen wer von dem Reych / also / daz si vn- iriv kint di si mit im het / di habn- vn- nizze-
 36,6 solten / Vn- wenn si niht en w' / so solt di guelte geualln- auf iriv Kint ze haben ewiglich . Vn- zu dem rehten / sende er ir / vn- irn
 36,7 Kinden / di si mit im het . di lehenschaft auf / in di in t\&wer hant tragen / vn- ze behalten / bei dem vor gen\& h'n Berhtolt pfintzing . vn-
 36,8 bei h'n Berhtolt seinem sun / Vn- dez ze vrkunde ist in dirr brif gebn- mit vrteil von geriht von geriht / Versigelt mit vnsers gerihtz
 36,9 insigel daz dar an hangt / Der gebn- ist an freitag nach sant Jacobs tag / von gotz gebuort drivezen hund't iar vn- in dem
 36,10 Virzigstem Iar

- 37,1 ICh Cunr\& Grozze Schulth . Vnd wir .. di scheppfen der Stat ze Nurnberg . Veriehn-
- 37,2 offenlich an disem brif . Daz fuer vns kom in Gericht . her Cunrat Loerlein Vn- erzivegt als reht
- 37,3 waz mit den ersamen mannen h'n albreht snugenhofer . hern fritzen holtzschuher / Vnd h'n fritzen
- 37,4 wagner . di sagten auf ir eide daz si dez geladen ziueg wern / Daz im der Kraft dez Trahtes suon
- 37,5 von Swobach mit gesampt' hant / v'n Heylweig seiner wirttin / Vnd Cunr\& sein brud' mit gesampt'
- 37,6 hant / v'n agnesen seiner wirttin / heten reht vnd redlich ze chaufen gebn- allez ir aigen /
- 37,7 daz si heten ze Paumbach / an Ekkern an holtz / an wisen / besucht vnd vnbesucht / ze habn- vn-
- 37,8 ze nizzen ze rehtem aigen ewiglich / Vn- gelobten in dez ze wern fuer aigen als reht wer / Vn-
- 37,9 vemb di werschaft heten si in ze puergen gesatzt vnu'scheidenlich / Cunrat Mayer Vn- Vlrich Nevwirt
- 37,10 von Swobach beide mit dem rehten daz daz aigen rehtes erbe wer / d' zweier Hagler . di
- 37,11 ze Peunpach gesezzen wern . mit der bescheidenheit / daz si da von ieriglich ze zinse gebn- solten
- 37,12 ainer Jungfrawen gen frawenaurach / dez vor gen\& Chraftz vnd Chunr\& von Swobach swest'
- 37,13 ain pfunt haller vnd zweinzig haller zu ir leib . Vnd wenn di Jungfrawe niht en wer
- 37,14 so solt di vor gen\& gulte geualen auf ir zwen brud' . also mit der bescheidenheit . wer daz
- 37,15 di zwen brued' / di guelte dann verkaufen woelten / so solten si nemen zwen man / Vn- Cunr\&
- 37,16 Loerl zwen . Vn- wi ez di Vier dann schatzten / daz solt den zweien brud'n / Cunrat der
- 37,17 Loerl gebn- vemb di guelte . auch solten di Hagler ieriglich gebn- von dem guot / dez
- 37,18 Gotzhauses pfleger ze Swobach / anderthalb Suemer korns an daz Gotzhaus . Vn- wen-
- 37,19 man dem pfleg' dez Gotzhaus ze reht' zeit d' gult dez korns niht en gebe so solt im d'
- 37,20 Loerl . ains guoten pfandez dar vemb haelfe- von den Haglern / wenn er dez ermant
- 37,21 wurde on geuerde . Vn- dez ze vrkunde ist im dirr brif gebn- mit vrteil von Gericht
- 37,22 wann er dez begert / Versigelt mit vnsers gerihtz vn- der stat ze Nurn\& insigeln di dar
- 37,23 an hangen / D' gebn- ist an sant Oswaltz tag von gotz gebuort drivezen hundert Jar
- 37,24 Vn- in dem Virzigstem Jar

- 38,1 ICh Cunrat Grozze Schulth\& . Vnd wir .. di scheppfen der Stat ze Nurnberg . Veriehen offenlich an disem brif .
- 38,2 Daz fuer vns kom in Gericht . Petzze von Hiltpurghausen . Vnd erzivgt als reht waz mit den ersamen mannen hern
- 38,3 Chunrat Katerpekken vnd hern fritzen holtzschuher . hern Seyfritz suon . di sagten auf ir eide daz si dez geladen ziveg w'n /
- 38,4 Daz her Otte Cramer von koburg . mit gesampt' hant vern Hiltigunt seiner elichen wirttin . selig / do si dannoch lebt
- 38,5 het geschaft vn- gemacht / welhes vnd' in zweien enstuerbe . dann daz ander / daz selv moeht geschaffen durch /
- 38,6 seiner sele willen od' wem ez woelt . zwei hundert pfunt haller / Vn- der selv Otte het d' zweier hundert pfunt
- 38,7 d' er gewalt het ze schaffen . geahtt vnd geschaft / wenn er niht en w' . Herman seinem bruder vn- seinen kinden
- 38,8 sehtzig pfunt haller . Vlrich seins brud' suon . Hundert pfunt . Vnd Karl / dez selben Vlrichs bruder . Virtzig pfunt
- 38,9 Vn- dar nach het er geschaft mit gesampter hant sein' wirttin . zweinzig sum' geltz an ein ewigiv messe / daz man di
- 38,10 da mit stiften soelt . wenn si beidiv niht en w'n . Vn- ob daz wer daz si als vil guelte niht en lizzen . so solt man di ervollen
- 38,11 von allem irin guot daz si dann lizzen / Vn- den alter solten dann leihnainem erbern prister / si di vor gen\& ziueg . Vnd
- 38,12 Petzze / Vnd Vlrich di vor geschribn- / Vn- di heten auch gewalt / di pfrunde Vn- den alter ze machn- wo si deuht da ez
- 38,13 got aller lobleichst wer . Vn- wenn si dann niht en w'n / so solten di burg' vom Rat ze Nurn\& . di pfrunde furbaz
- 38,14 verleihn- ewiglich / Vn- dez ze vrkunde ist im dirr brif geben mit vrteil von geriht wann er dez begert versigelt
- 38,15 mit vnsers Gerichtz vn- der stat ze Nurnb'g insigeln di dar an hangen / Der gebn- ist an aller Heiligen abent von
- 38,16 Gotz gebuort drivezenhund't iar Vn- in dem Virzigstem iar
- 39,1 ICh Gerdraut hern Cunrat weigels selig witwe an dem Milchmarkt burg'in ze Nurnberg . Vergihe offenlich an
- 39,2 disem brif . Daz ich schaff vn- ahtte durch got . Vn- durch meins wirtte selig vn- meiner sele willn- . mein Haus daz
- 39,3 ich gekauft han / nach meins wirttes tode . gelegen an der Steffelgazze / zwischen der alten Gramlebin / Vnd der
- 39,4 Vorhtlinne heuser . daz ewiglich driv geistlichiu mensche . dar inne wonen sullen . Vn- sullen ieriglich dar auz gebn-
- 39,5 drey vn- dreizzig haller an sant Seboltz pfarre halb auf sant walburg tag . Vnd halb auf sant Michels tag .
- 39,6 Vn- wann der dreyer menschen ains abget . so sullen ie di and'n zwei gantzen gewalt habn- . ain and' geistlich
- 39,7 mensche zu in in daz haus nemen . also . daz ir ewiglich drive sullen sein vn- niht minn' . Vn- wolt vnd' den dreyen

- 39,8 menschen ains vnfridlich sein . so sullen di and'n zwei vollen gewalt habn- . daz selv von in ze tuon . Vn- ein
- 39,9 anders an dez selbn- stat hin ein ze neme- . auch sullen di drive menschen gewalt habn- ob si woellen . daz si muegen
- 39,10 ain and' guot mensche zu in nemen in di Herberg . daz gotzdinstz dester mer dar inne gescheh / Vn- dez ze vrkunde
- 39,11 gib ich disen brif . versigelt mit d' stat ze Nurnb'g insigel daz dar an hangt . Dez sein ziveg H'man Ebn' /
- 39,12 Vn- fritzze mein brud' . D' brif ist gebn- an sant Ottilien tag . von gotz gebuort drivezenhundert iar Vn- in dem
- 39,13 Virzigstem iar
- 40,1 ICh Cunrat Grozze Schulth\& . Vnd wir .. di . scheppfen der stat ze Nurnberg . Veriehn- offenlich an disem brif . Daz fuer vns kom in
- 40,2 Geriht . her Iacob Cramer . Vnd erzivgt als reht waz mit den ersam- mannen hern Chunrat Mentellein . Vnd hern Bernhart . di
- 40,3 sagten auf ir eide daz si dez geladen ziveg wern . Daz frawe alheit dez Vesten Ritters . hern Gotzzen von weiterstorf . elich wirttin
- 40,4 Vn- Burkart / Heintz anne Vn- Kathrey . seinev kint / di er het bei seiner Vordern wirttin selig . heten ouf gebn- lediglich Vn- livterlich .
- 40,5 di guot ze weiterstorf gelegen . di der Newegebaur . di Gerhertin Eberlin Vn- d' schuhster da bawen . mit allen dem Vn- dar zu
- 40,6 gehoert . besucht vn- vnbesucht . dem genanten Iacob Cramer / Vn- di im der vor gen\& her Gotzze het ze chaufen gebn- ze habn- ewiglich
- 40,7 Vn- verzigen sich elliv . Vn- ir ielichs besunder . aller vordrung . clage . Vn- ansprach . di si zu den Guten gehabn- moehnten gentzlich . Vn-
- 40,8 gelobten in och der ze wern als reht wer . Vn- dez ze vrkunde ist dem egenante- Iacob dirr brif geben mit vrteil von Gerihte
- 40,9 versigelt mit vnsers Gerihtz vn- der stat ze Nurnberg insigeln . di dar an hangen . Der gebn- ist an sant Andres abent von
- 40,10 gotz gebuort drivezenhundert Iar . Vn- in dem Virzigstem iar
- 41,1 IN Gotes Namen amen . ICh Cunrat Grozze Schultheizze der Stat ze Nurmberg . Vnd Stifter zu dem Heyligen Geyst . dez Neunen Spitals da selbest / bekenne offenlich mit disem
- 41,2 brif allen den di itzunt sint / oder noch kunftig werden / Daz ich mit gutem Rat . vn- mit vorbetrahem sinne . Vnd allermeist dar vemb daz ez ewiglich also stet vnd gantz beleibe . Han enpfolhen /
- 41,3 den Ersamen weisen mannen .. den Burg'n vom Rat .. den Scheppfen .. Vnd der Gemein der Stat ze Nurnberg / meinen liben get\&wen frivnden . den Neuwen Spital zu dem Heylign-
- 41,4 Geyst / an der Begintz gelegen ze Nurnberg . den ich gestift vnd gebawen han auf meinen aigen grunt . in der weit vnd brait . als er itzunt gezaichnt ist . von dez Steinhauses Ecke geleicht
- 41,5 snuerreht . biz an der Stat maur . Vnd zwischen der Begintz / vnd der Maur biz an den weck / do man von Malertor / auz der Stat get / gen der Newen Prugke / gen sant Katherein /

- 41,6 von dem Kor dez Spitals / vntz an den Tuorn ze malertor / als ez itzunt
bezaichent ist / mit ainer Maur / vor dem Kyrchofe . mit allen den rehten
/ vn- Ordnuong Vn- guten vn- ich ez gestift
- 41,7 han / nach den brifen . di dar vber geschriben sint . Vnd do mit ez gewidenit
ist . Vnder Insigeln / meiner gnedigen Herren .. dez Bischoffes . Vnd seins
Capitels ze Bamberg . in dez /
- 41,8 Bistuom ez ligt . Vnd ouch mit dez Pfarrer's zu sant Sebolt . zuo Nurnberg
. in dez Pfarr ez ligt . also / bescheidenlich . wenn ich / Vn- welher mein
eltzster suon ist / noch meinen tode . beide sterbn-
- 41,9 leiblichs todes / daz di burg' von Nurnberg dann / Vn- ir nachkommen
/ furbaz ewiglich / daz selb Spital suln rihten / orden / vnd bewarn
get\&welich / auf ir eide . als si mir diz irr statbrif dar
- 41,10 veber geben haben . als si got dar vemb antwerten woellen . also / swenn
man alle iar ainen Rat / setzt / od' macht / der stat ze Nurnberg . Vnd di
fivenf / di von Rat / vn- von Scheppfen erkorn /
- 41,11 werdent / Vnd dar zu genomen / Rat / vnd Scheppfen ze kysen / ze welen /
vn- ze nemen daz iar . auf di ayde / di si dann sweren dar vemb / den selben
fivenfen sol man in ir aide gebn- / daz sie
- 41,12 dar nach in Vier wochn- / wenn der Rat besetzt wirt / ains Spitalmeisters
/ vnd anderr amptlvt die in dem Spital sint / Rechnuong verhoern suln .
Vnd suln rehtuertigen get\&welich / nach der
- 41,13 anweisung der stiftbrif . di veber den Spital geschriben sint . Vnd en
sullen dez niht lazzen / weder durch libe / noch durch leide / noch durch
dheynerley sache / si besetzzens / vnd bewarns / so si
- 41,14 imm' get\&welichst muegen / on allerslaht geuerde / Vn- ob si niht reht
getan heten / so muegen si di verendern / Vnd verkern / nach der mer'
menge ir der fivenfer . Vnd ging aber d' fivenfer
- 41,15 ainer / od' mer abe / vn- mohten sich di andern / oder der mer' teil niht
verainen vemb di besetzung / so solt in d' Rat / den fivenften / Vnd ie als
mangen vn- abgegangen wer / dar zu gebn-
- 41,16 Vn- di solten dann aber / den gewalt haben / daz vor benant Spital ze
besetzzten / Vn- ze berichten nach seiner notdurft / aber mit der mer'n menge
/ nach der stiftbrif sage / di si alle wege /
- 41,17 fuer sich nemen sullen / wenn si daz Spital rihten / Vnd Visitirn woellen
/ Vn- dar zu sullen si allewege / den Obersten prister / d' Maister veber di
andern ist do bei habn- / daz er in dar zuo
- 41,18 get\&welich Rat / vnd beholfen sei / auf sein gewizzen . wer aber daz ein
pfleger / od' der Oberst prister . d' Meister vber di andern ist / in dem
Spital stuerbe / od' waz amptz dann ledig wuerde
- 41,19 daz man durch reht verleihen solt / daz sullen dann verleihn- / di selben
Gotzgabe / od' pflegnuezze / di vor gen\& fivenf / od' der mer' teil vnd' in
/ in allen dem rehten / als si ez durch reht verleihn- suln
- 41,20 vn- als vor geschriben stet / aber nach der widembrif sag . Di vor benanten
burg' haben geheizzen . bei irn aidn / daz si vnd alle ir nachkommen . alle
di guot . di zu dem vor genanten Spital /
- 41,21 gewidemt / vn- gebn- sint / od' her nach durch got dar zu geben werdent
/ allen sullen nemen geschriben / in ir gewalt . Vn- di selben guot sullen
ouch ewiglich bei dem Spital beleibn- . Vnd /

- 41,22 nimm' mer da von gefremdet noch verkert werden / wann daz si beleiben
suln / in aller d' ordnuong / als si gemacht sein . Vnd auch als ieder man
sein selgeret / macht / vn- gemeint hat / oder
- 41,23 noch ahtt / macht . oder schafft . also / daz si beleibn- on allerslaht
wandelung / nach der stat reht ze Nurnberg / gewonheit / vn- gesetzze
/ dar an si dise verpunctnuezze / niht pinten sol . Vn-
- 41,24 sol in niht schaden . auch sullen di vor gen\& burg' / daz Spital / vnd allen
sein guot / wi di genant sint / fuerdern / zu legen / vnd versprechn- / mit
allen sachen / vn- mit aller notdurft / als get\&we
- 41,25 pfleger durch reht tuon suln . auch sullen si get\&welich bewarn / daz
daz vor genant Spital / zu dheiner and'n gestift . noch Closter / noch zu
dheiner and'n sache / geriht / noch gemacht
- 41,26 werde / dann als ich s der Stiffter gestift han . auch suln si bewarn . daz aller
Gotzdinst . in dem selben Spital / vnd allen selgeret . als ich der stiftter .
Vnd ander livte
- 41,27 gestift vn- gemacht habn- . od' noch gemacht werde / gentzlich volbraht
werden . daz ez di pfleger zu den zeiten iht versaumen . auch han ich alle
ordnuong / Vnd notdurft / dez Spitals
- 41,28 an ein Buch geschribn- . daz sullen di fivnf verhoern / wenn si daz Spital
rehtuertigen woellen / daz si sich dester baz dar nach gerihten kuennen .
Diser brif sol auch geschribn-
- 41,29 werden / in der Stat Buch ze Nurnberg . Vn- sol den Genanten alle iar
gelesen werden / vemb sant walburg tag / wenn si gekorn habn-t ze welen
Rat vnd Scheppfen / dar vemb /
- 41,30 daz dez vor geschrieben selgeretz / ewiglich nimm' mer vergezzen werde .
auch sullen alle wege di letzten frager dez Iars gebunden sei ze manen / Vn-
ze vordern / auf ir eide / an die
- 41,31 Neuwen fragen / od' Purg'meister / di zu den zeiten werden / daz si di vor
geschribn- sache vn- Ordnung vollenden / Vn- auch volfuren get\&welich
/ als oben an disem brif geschribn- stet . auch
- 41,32 bekenn ich / daz der weck / hinten von meinem hof vn- gesezze / do ich
itzunt inne bin / der durch vn- durch den Spital get / vntz hin hint' an den
wek / do man von Malertor her auz
- 41,33 get / sol an der weit habn- . Vnd an der brait . Vier vn- zweinzig schuhe .
So sol der wek hinter meinem / meins bruder Philippen / Vn- fritzen dez
Beheims heusern / von dem
- 41,34 tor hint' den Iuden / genant auf dem see / vntz hin an di Prugk . do man
zu den Parfuzzzen get . habn- an d' brait . Sehs vn- zweinzig schuh . Vn- di
zwenwege / suln in der
- 41,35 weit besten . Vn- gemein sein . Vnd vnuerbawet furbaz ewiglich . Vn- daz
ditz gescheft / Vn- ordnung / gantz / stet / Vn- Vnzerbrochn- . beleib . als
ich ez geschaft han . dez gebe ich
- 41,36 den vor gen\& burg'n disen brif / versigelt vn- geuestent / mit dez
Erwirdigen Herren / dez abtz zu sant Gylien ze Nurnberg gelegen / Vn-
mit meinem / insigeln . di dar an hange-
- 41,37 Vn- wir Nicolaus von gotz verhengnuezze abt / dez egenanten Closters .
bekenn daz wir durch bet willen / dez vor gen\& Schulth\& ze Nurn\& .
vnser Insigel / an disen brif gehangen

- 41,38 habn- . Dez sein ziveg di ersam- mann her Erkenbreht Coler . her Vlrich haller . her Chunrat Stromeir . her Herman Eysuogel . Vnd anderr erber livte
- 41,39 genug . Der brif ist geben . an Sant Agathen tag . do man zalt von Gotz gebuort / Drivezenhundert Iar / Vnd in dem ainem Vnd Virzigstem Iar
- 42,1 IN .. die Burger von dem Rat .. die Scheppfen / Vnd di Gemein der Stat ze Nurnberg . Veriehen offenlich an disem brif / Daz Wir sunderlich durch got . Vnd ouch vns . Vnd allen vnsern nachkommen zuo
- 42,2 ainem ewigen Selgeret / haben angesehen . di get\&wen dinst / Vnd fuerdrung / di vns vnser liber Schultheizze / her Cunrat der Grozze getan hat / Vnd noch getuon mag . Vnd haben vns vnderwunden / durch
- 42,3 seiner bet willen / Vnd in vnser get\&we pflegnuezze genomen / daz Neuwe Spital / zu den Heylichen Geist / an der Begintz gelegen bei vns ze Nurenberg / daz er gestift hat auf seinem aigen
- 42,4 Grunte . Vnd in der weit vnd brait . als er ez itzunt bezaichent hat / von dez Steinhauses Ekke . gelich snureht . biz an vnser StatMaur . Vnd zwischen der Begintz vnd der StatMaur . biz an
- 42,5 den weg / do man von Malertor auz der Stat get / gen der Neuwen Brugke gen Sant Kathrein . von dem Kor dez Spitals / vntz an den Tuorn / ze Malertor / als ez bezaichent ist itzunt
- 42,6 mit ainer Maur vor dem Chirchofe . mit allen den rehten / Ordenuong / Vnd Guten . als er ez gestift hat / nach den brifen / di dar vber geschriben sint . Vnd do mit ez gewidemt ist . Vnder Insigln
- 42,7 dez Erwirdigen Herren .. dez Bischoffs / Vnd seins Capitels / ze Bamberg / in dem Bistum ez gelegen ist . Vnd ouch mit dez Pfarrers / zu Sant Sebolt ze Nurnberg / in dez pfarr ez leit .
- 42,8 Also / bescheidenlich / wenn der vor genant vnser Schultheizze / Vnd welher sein Eltzter suon ist / noch seinem tod / beide sterben leiblichs todes / daz daz wir dann / Vnd vnser nachomen / furbaz ewiglichen /
- 42,9 daz selb Spital rihten / Orden / Vnd bewarn schullen get\&welich / auf vnser ayde / als wir got dar vemb antwerthen sueln / also / swenn man alle iar / ainen Rat setzt / vnd macht / der Stat ze Nurmb'g
- 42,10 Vnd di fiuenf / di von Rat / Vn- von Scheppfen / erkorn / Vnd dar zu genomen werdent / Rat / Vnd Scheppfen / ze kysen / ze welen / Vnd ze nemen daz Iar . auf di ayde / di si danne sweren dar vemb /
- 42,11 den selben fivenfen sol man in di ayde geben / daz si dar nach in Vier wochen / wenn der Rat besetzt wirt / aines Spitalmeisters / vnd anderr amptlivt / di in dem Spital sint / Rechnuong verhorn /
- 42,12 sueln / Vnd schullen rehtuertigen get\&welich / nach der anweisung der stiftbrif / di veber den Spital geschriben sint . Vnd sullen dez niht lazzen / weder durch libe / noch durch leide / noch durch dheynerley
- 42,13 sache / si bewarns / vnd besetzens / so si immer get\&welichst muegen / on allerslaht geuerde . Vnd ob si niht reht getan heten / so muegen si di v'endern / Vnd verkeren / nach d' m'ern menge d' fiunfer . Vnd
- 42,14 ginge aber der fiunfer ainer / oder mer abe . Vnd mohten sich di and'n / oder der m'er tail niht verainen / vemb di besetzzung / so solt in der Rat / den fiunften / Vnd ie als mangen vnd abgangen wer / dar

- 42,15 zu gebn- . Vn- di solten dann aber den gewalt haben / daz vor benant Spital besetzzen / Vnd ze berichten nach seiner notdurft / aber mit der mer'n menge / nach der stiftbrif sag / di si alleweg fuer
- 42,16 sich nemen sulp / wenne si daz Spital rihten / Vnd Visitirn woellen . Vnd dar zu sullen si alleweg / den Obersten Priester / der Maister vber di andern ist do bei haben / daz er in dar zu get\&welich Rat .
- 42,17 Vnd beholfen sei / auf sein gewizzen . Wer aber daz ain pfleger / od' der oberst priester / der Meister vber di andern ist / in dem Spital stuerbe / od' waz amptz dann ledig wuerde / daz man durch reht
- 42,18 leihen solt / daz sullen dann verleihen . di selben Gotzgabe / oder pflegnuezze / di vor genanten fivenf / od' der m'er teil vnder in . in allen dem rehten / als si ez durch reht verleihn- sulp / Vnd als vor geschribn- stet / aber nach der widembrif sage . wir haben im och geheizzen bei vnsern ayden / daz wir vn- alle vnsr nachkommen / allev di guot . di zu dem vor genanten Spital / gewidemt / vnd gebn- sint / oder
- 42,19 her nach durch got dar zu geben werdent / allen sullen nemen geschribn- . in vnsr gewalt . Vnd di selben guot sullen och ewiglich bei dem Spital beleiben / Vnd nimm' mer da von gefremdet werdn- noch
- 42,20 verkert werden / wann daz si beleiben sullen in aller der Ordenung / als si gemacht sein . Vnd och als ied' man sein selgeret macht / vnd gemaint hat / od' noch ahtt / macht / od' schaft / daz si also beleiben on
- 42,21 allerslaht wandelung . nach vnserr stat reht / Vn- gewonheit / Vn- gesetzze / dar an vns dise verpuentnuezze / niht schaden sol . Auch sullen wier daz vor benant Spital / vnd allen sein guote / wi di genant sint /
- 42,22 fuerdern / zu legen / vnd versprechen / mit allen sachen / vn- mit aller notdurft / als get\&we pfleger durch reht tuon sullen . auch sullen wier get\&welich bewarn / daz daz vor genant Spital / zu dheiner andern gestifte /
- 42,23 noch Closter / noch zu dheinen andern sachen gerihtt noch gemacht werde / dann als ez der Stifter gestifft hat / auch sulle wir bewarn / daz aller Gotzdinst / in dem selben Spital / Vn- allen
- 42,24 selgeret / als ez der Stiffter / vn- ander livt / gestift vn- gemacht habn- / od' noch gemacht werde / gentzlich volbraht werden / daz ez di pfleger zu den zeiten iht versaumen . Ez hat och der vor benant
- 42,25 Stiffter / alle ordnuong / vn- notdurft dez Spitals / an ain Buch geschrieben / daz sullen di fivenf verhorn / wenn si daz Spital rehtuertigen woellen / daz si sich dester baz dar nach gerihten kuennen . Diser
- 42,26 brif sol och geschrieben werden in unserr StatBuch . Vn- sol den Genanten alle iar gelesen werden / vemb sant walburg tag . wenn si gekorn habn- ze welen Rat / vn- Scheppfen / dor vemb daz
- 42,27 dez vor geschribn- Selgeretz / ewiglich nimm' mer vergezzen werde . auch sullen alle wege di letzten frager . dez Iars / gebunden sein / ze manen / vnd ze vordern / auf di ayde / an di Neuwen frager / od' Purgermeister /
- 42,28 di zu den zeiten werdent / daz si di vor geschribn- sache / Vnd Ordnung / vollenden / vnd och volfuren get\&welich / als oben an disem brif stet geschribn- . Dar nach hat der selb her Cunrat

- 42,30 Grozze vnser Schultheizze / vor vns bekant / daz der wek hinten von seinem hof / vnd gesezze / da er itzunt inne ist / der durch vn- durch den Spital get / vntz hin hinter an den wek / do man von Malertor .
- 42,31 her auz get / sol an der weit haben / Vnd an der brait . Vier vnd zweinzig schueh / So sol der wek hinter seinem . Vn- Philippen seins bruder / Vnd fritzen dez Beheim heusern . von dem Tor hinter
- 42,32 den Iuden / genant auf dem See / vntz hin an di Prugk / do man zu den Parfuzzzen get . haben an der brait / Sehs vn- zweinzig schueh / Vn- di zwen wege sullen in der weite besten / Vn- gemein sein
- 42,33 Vnd vnuerbawt / furbaz ewiglich . vnd daz dise ordnung / gantz / stet . Vnd Vnzerbrochn- beleibe fuerbaz ewiglich . dez geb wir disen brif / durch bet willen dez vor gen\& vnsers Schultheizzen / versigelt /
- 42,34 vn- geuestent . mit vnserr stat insigel daz dar an hangt . Dez sein ziveg wir Rat / Vnd Scheppfen . daz ist her Erkenbreht Coler . her Berhtolt pfintzing der alte . her Cunrat pfintzing d' alte
- 42,35 Schulth\& / her wolfram Stromeir . her Vlrich kudorfer / her albreht Snugenhofer . her Chunrat Mentellein . her Iorge Vorhtel . her Chunrat Stromeir . her Herman Ebner . her Hanse Muffel . her
- 42,36 Chunrat Pilgrein . her fritze holtzschuher / her Chunrat katerpekke / her Bernhart / her Herman Eysuogel . her fritze Schopper . her Heinr\& Grunth' / her fritze Peheim / her Cunrat Ebner . h'n Hansen
- 42,37 Ortlib . her Heinrich Vorhtel / her Berhtolt Haller / her Berhtolt Tucher . Vnd anderr gnuk . Der brif ist gebn- an sant agathen tag . Von gotz geburt / drivezenhund't Iar . Vn- in dem ainem /
- 42,38 Vnd Virzigstem Iar